



de en fr ita es

Original-Bedienungsanleitung

FUXTEC Motorsprüher

FX-MSP2.2



ACHTUNG: Bitte lesen Sie sich vor Arbeitsbeginn das Betriebshandbuch aufmerksam durch, da es alle wichtigen Informationen und Sicherheitshinweise enthält, deren Einhaltung die Voraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch dieses Gerätes ist.

Deutsche Version.....Seite 3

English Version.....Page 23

Version française.....Page 43

Versione italiana..... Pagina 66

Versión española.....Página 86

Original-Bedienungsanleitung

FUXTEC Motorsprüher Modell FX-MSP2.2



Abb. ähnlich

Achtung	<ul style="list-style-type: none">• Lesen und beachten Sie sorgfältig alle diese Hinweise in diesem Handbuch, bevor Sie dieses Werkzeug benutzen.• Halten Sie das Benutzerhandbuch bei der Arbeit immer griffbereit.
----------------	---



FUXTEC GmbH

Kappstraße 69, 71083 Herrenberg-Gülstein, Germany

Inhaltsverzeichnis

Einführung	5
Sicherheits- und Warnhinweise	6
Inbetriebnahme der Maschine.....	9
Befüllen und Starten	12
Zerstäuben / Benebeln	16
Störungen und Fehlerbehebung	17
Technische Instandhaltung und Aufbewahrung	19
Technische Ausführung.....	21
EG-Konformitätserklärung.....	22

Einführung

Der FUXTEC Motorsprüher FX-MSP2.2 ist tragbar, flexibel und aus hochwertigen / hochleistungsfähigen Material für die Anwendung gegen Unkraut und Schutz von Pflanzen in großen Gebieten und zur Schonung von landwirtschaftlichen Anbauten. Das Gerät kann auch für die Entfernung von Unkraut, Laub und die Aufbereitung von Dünger, sowie zur Salzsprühung verwendet werden.

Bevor Sie Ihre Maschine zum ersten Mal in Gebrauch nehmen, lesen Sie die vorliegende Bedienungsanleitung bitte gründlich.

Warnung!

Die Maschine wird mit einem 2-Takt-Benzingemisch gefüllt. Das Verhältnis zwischen Benzin und Öl ist mit einem Mischverhältnis 25:1 festgelegt. Verwenden Sie ein 2-Takt Öl für Benzinmotoren. (Es ist grundsätzlich verboten ein anderes Öl zu verwenden)

Die Maschine sollte 3-5 Minuten im Betrieb gewesen sein bevor das Gerät wieder gestoppt wird. Um Schäden an der Maschine zu vermeiden ist es grundsätzlich nicht zulässig, dass die Maschine auf der höchsten Stufe läuft bevor Sie nicht warm gelaufen ist. Es ist unter anderem grundsätzlich untersagt die Maschine bei Höchstgeschwindigkeit zu stoppen.

Um Feuer zu verhindern, muss die Maschine zum Befüllen von Benzin ausgeschaltet werden. Das Rauchen während dem Befüllen des Tanks ist nicht erlaubt!

Funktionen / Grundzüge

- Die Hauptbestandteile der Maschine bestehen aus hochwertigem Kunststoff; somit hat die Maschine ein geringeres Gewicht.
- Alle Teile sind aus verstärktem Plastik, die Stahl- und Metallteile sind rostfrei, dadurch sind die Materialien unempfindlicher und langlebiger.
- Die Tanköffnung ist groß gehalten, dadurch ist ein Einfüllen des Benzens einfach und kann direkt aus dem Kanister eingefüllt werden.
- Die verarbeiteten Bauteile sind hochwertig und vor Erhitzung geschützt.

Sicherheits- und Warnhinweise

1. Lesen Sie die Anleitung sorgfältig durch. Seien Sie sicher, dass Sie die Bedienungsanleitung genau verstanden haben, bevor Sie mit der Maschine arbeiten.

2. Tragen Sie Sicherheitskleidung / Schutzkleidung wie:

- 1) Sicherheitskappe / Schutzmütze
- 2) Sicherheitsbrille (Nebel)
- 3) Atemmaske
- 4) Lange Sicherheitshandschuhe
- 5) Sicherheitskleidung gegen Giftige Stoffe
- 6) Sicherheitsschuhe

3. Folgende Personen dürfen mit der Maschine nicht arbeiten:

- 1) alkoholisierte Personen.
- 2) minderjährige und alte Personen.
- 3) Personen die keine Kenntnisse über die Maschine haben.
- 4) Personen, die aufgereggt, nervös und übermüdet sind.
- 5) schwangere und stillende Frauen.

4. Verhütung von Feuer

- 1) Entzünden Sie kein Feuer oder Rauchen Sie nicht in der Nähe der Maschine.
- 2) Befüllen Sie den Benzintank nicht solange der Motor noch warm ist.
- 3) Befüllen Sie niemals die Maschine nach der Reinigung des Geräts.
- 4) Immer den Tankdeckel fest verschließen.

5. Starten der Maschine

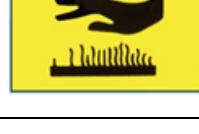
- 1) Schalten Sie die Staubdüse auf die niedrigste Position, bevor Sie die Maschine starten, sonst wird die Chemikalie eingesprüht, wenn Sie die Maschine starten.
- 2) Es ist verboten an der Front der Blasdüse zu stehen. Sogar wenn die Sprühdüse verschlossen ist. Es können Rückstände des Reststaubs an der Röhre abgelagert sein.

6. Zerstäuben / Benetzen

- 1) Es ist empfehlenswert das Gerät bei kühlem Wetter zu benutzen. Zum Beispiel: am frühen Morgen oder am späten Nachmittag. Dies kann die Verdunstung der Chemikalie reduzieren und dadurch die Wirkung verbessern.
- 2) Wenn Ihr Mund oder Ihre Augen mit der Chemikalie in Verbindung geraten, waschen Sie diese sofort mit Wasser aus und gehen sie sofort zum Arzt.
- 3) Wenn Sie Kopfschmerzen oder einen Schwindelanfall haben, stellen Sie die Arbeit mit der Maschine ein und gehen Sie sicherheitshalber zum Arzt.
- 4) Beim Aufbereiten der Pestizide sollte der Anwender die Anweisungen auf dem Etikett befolgen.
- 5) Es ist verboten spezielle Flüssigkeiten zu verwenden, solche mit starken Säuren oder Lauge, etc.

Sicherheitssymbole auf der Maschine

	WARNUNG: Unsachgemäße Bedienung kann zu ernsthaften Verletzungen führen!
	Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, damit Sie verstehen, wie man dieses Gerät richtig verwendet!

	Bitte während der Arbeit Gehörschutz tragen!
	Bitte während der Arbeit Atem- und Augenschutzmaske tragen!
	Bitte während der Arbeit Schutzhandschuhe tragen!
	Bitte während der Arbeit einen Schutzanzug tragen!
	Bitte während der Arbeit Sicherheitsschuhe tragen!
	WARNING: Sprühstoffe dürfen unter keinen Umständen eingeadmet werden!
	WARNING: leicht entflammbarer Benzingemisch; Vermeiden von Feuer!
	WARNING: Gefahr vor heißen Bauteilen!
	WARNING: Während des Betriebes nicht in Düsen- oder Sprühöffnungen greifen!
	WARNING: Ändern Sie nie die Maschine. Abgase dieses Produkts enthalten Chemikalien die zu Krebs, Geburtsschäden und weiteren Krankheiten führen können!

Inbetriebnahme der Maschine

1. Wechsel vom Flüssigkeits- zum Granulatsprüher (Bsp. Salz)

Entfernen Sie die seitlichen Sicherheitsmuttern (1) des chemischen Tanks und demontieren Sie den Tank (siehe dazu nächsten Schritt in Abb.2). Entnehmen Sie den Sprüheinsatz und setzen den Granulaateinsatz (2, Abb.1) ein.

Abb.1

1. Sicherheitsschraube
2. Granulateinsatz
3. Granulataufsatz
4. Deckel



Demontage des chemischen Tanks

2) Entfernen Sie den unteren Deckel „A“ des chemischen Tanks, wechseln Sie die Spritzdüse welche mit dem Gummirohr / Gummischlauch verbunden ist und schrauben die den Deckel „B“ auf. (Achten Sie darauf das der Dichtungsring vorhanden ist, um ein Auslaufen des Granulats zu verhindern) wie in Abb. 3. Schrauben Sie den Deckel auf. Lösen Sie die Schläuche (2+3) und den Filter (5).

Abb. 2

1. Chemieeinsatz
2. Schlauch
3. Schlauch
4. Einfüllfilter
5. Deckel

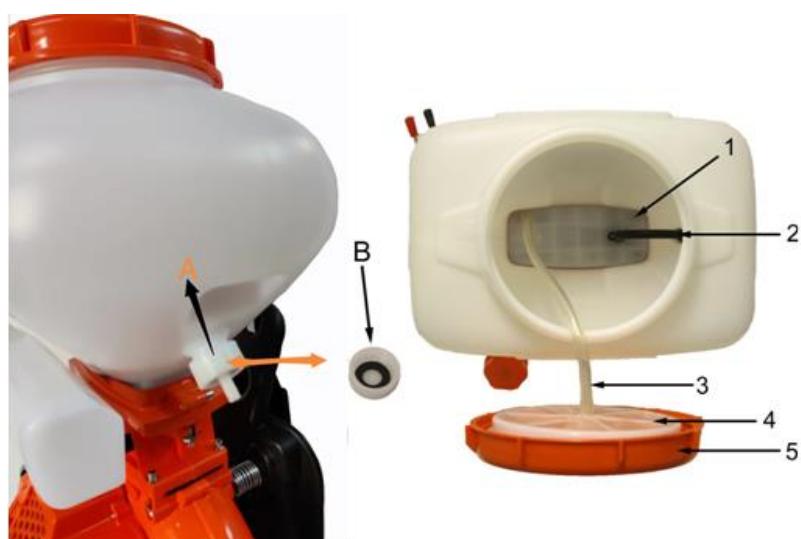
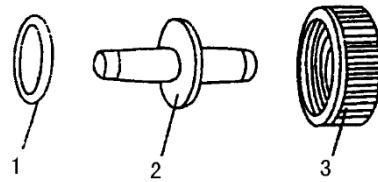
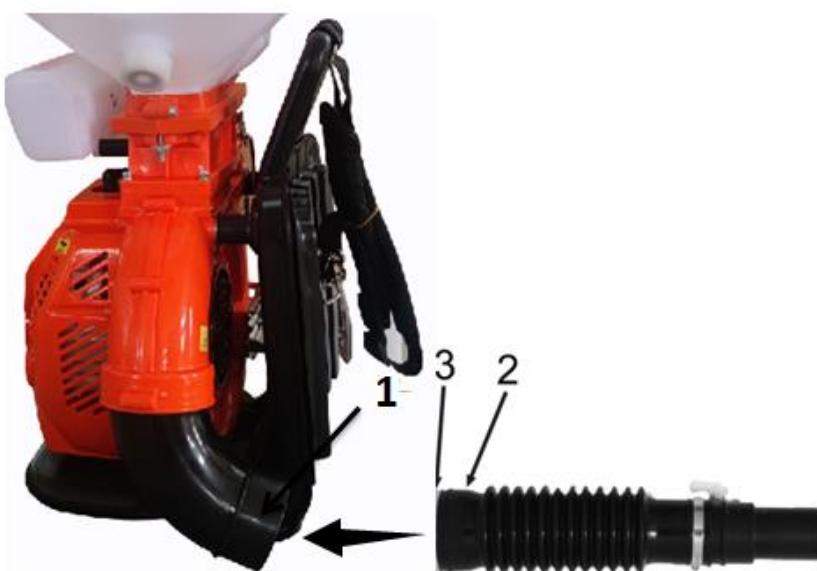


Abb. 3

- 1.Dichtungsring
- 2.Verbindung
- 3.Fixierschraube



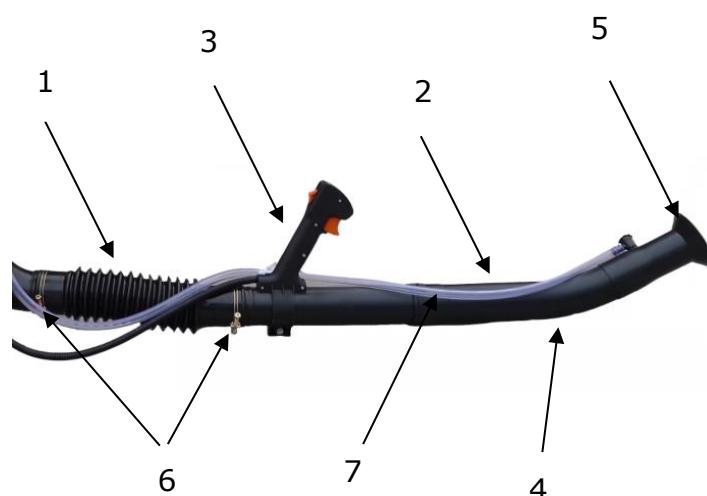
3) Verbinden Sie die Sprühseinheit mit der Maschine wie in Abb. 4



2. Montage der Sprühdüse

Abb. 5

- 1.Flexibler Schlauch
- 2.Sprühröhr
- 3.Handgriff/Gasgriff
- 4.Rohrbogen
- 5.Sprühaufsatz Chemikalie
- 6.Rohrschellen
- 7.Schlauch

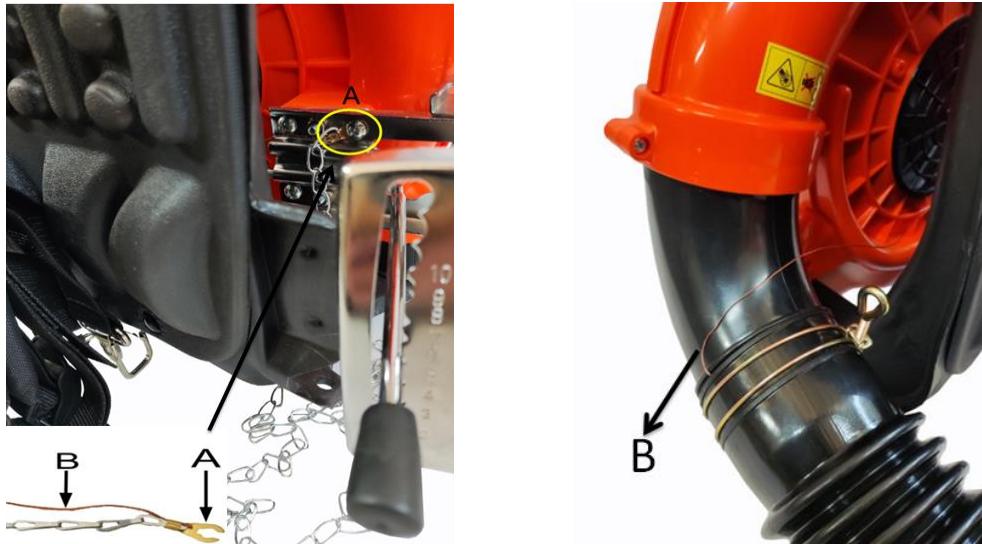


3. Anti-Elektrostatische Installation

Bestäuben oder Verteilen der chemischen Granulate können Elektrostatische Aufladungen erzeugen. Dies ist nach Anwendung derartigen Chemikalien unter bestimmten Voraussetzungen von Lufttemperatur und -feuchtigkeit nachgewiesen.

Um elektrostatische Aufladungen zu vermeiden, benutzen Sie bitte die beigefügte Sicherungskette (C) und montieren Sie den Kabelschuh (A) am Seilzugstarter. Bitte lösen Sie dazu eine Schraube des Starters und schieben Sie den Kabelschuh (A) darunter. Anschließend die Schraube des Starters wieder anziehen. Wenn die Luft feucht wird, ist die Elektrostatik hoch, besonders wenn die Haut der Röhre zum Besprühen und Verteilen der Granulate feucht ist. Elektrostatik kommt oft vor. Bitte achten Sie darauf.

Abb. 7



Die Sicherheitskette C sollte während des Arbeitens freihängend den Boden zur Erdung berühren.

Gleichzeitig bitte das Massekabel (B) wie in Abb. 7 unter der Schlauchschelle montieren.

Befüllen und Starten

1. Prüfen vor Inbetriebnahme

- 1) Prüfen Sie, ob die Zündkerze etc. locker sind.
- 2) Prüfen Sie, ob die Öffnung der Luftkühlung blockiert ist, um eine Überhitzung zu verhindern.
- 3) Prüfen Sie, ob der Luftfilter verschmutzt ist.
- 4) Drücken Sie den Starter 2-3mal um zu sehen, ob der Betrieb der Maschine regelmäßig ist.

2. Betankung

- 1) Vor dem Befüllen des Tankes ist der Motor abzustellen.
- 2) Wir empfehlen ein Benzingemisch 25:1 – 40:1, das Öl muss ein 2-Takt Motorenöl sein. Die ersten 4-5 Betriebsstunden sollte ein Mischungsverhältnis von 25:1 genutzt werden. Ein falsches Mischverhältnis kann die Funktion des Motors zerstören. Das Gerät ist nicht für Sonderkraftstoffe oder Fertigmischungen ausgelegt.

3. Befüllen vonChemikalien

- 1) Während des Befüllens der Chemikalien muss der AUF / ZU -Schalter verschlossen sein, wie in Abb.8. Während der Sprühtank mit der Chemikalie gefüllt wird, sollte das Gerät auf dem Boden stehen, ansonsten können aus der Maschine Chemikalien austreten.
- 2) Weil das chemische Pulver leicht zu Blockierung der Sprühleitungen führen kann, sollte die Chemikalie nicht lange im Tank sein.
- 3) Während des Sprühens, sollte der chemische Tankdeckel fest zugedreht sein. Nach dem Sprühen der Chemikalie, bitte säubern Sie den Verschluss des Chemischen Tankverschlusses und drehen sie den Deckel fest zu.

Abb. 8



4. Kaltstart

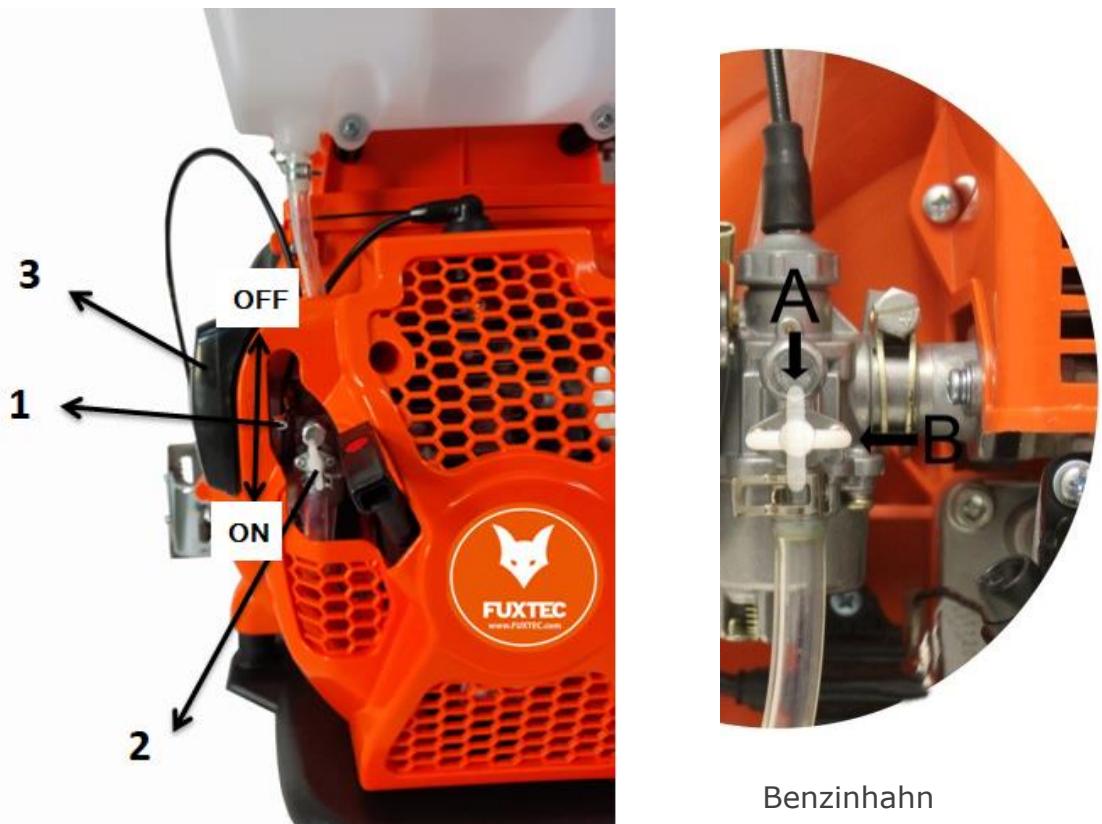
Bitte befolgen Sie die Anweisungen vor Betriebnahme des Gerätes:

- 1) Stellen die den Benzinhebel auf die Startposition (Abb. 9).
- 2) Ziehen Sie den Choke Hebel auf die ON-Position.
- 3) Schieben Sie den Start-/Stopschalter in die Startposition.



- 5) Ziehen Sie den Starterseilzug 2-3 mal und lassen Sie diesen langsam los. Um Schäden am Motor zu vermeiden, lassen Sie den Griff nicht schnell los.
- 6) Schließen Sie den Choke und ziehen Sie den Starterseilzug bis die Maschine zündet.
- 7) Lassen Sie die Maschine bei niedriger Geschwindigkeit für 2-3 Minuten laufen, dann können Sie die Sprühhanlage betätigen.

Abb. 9



1. Choke Hebel

2. Benzinhhahn *Pos.A: OFFEN*

Pos.B: ZU

3. Luftfilter

5. Warmstart

- 1) Belassen Sie den Choke auf der OFF-Position.
- 2) Stellen Sie den Benzinhebel auf die ON-Position.
- 3) Ziehen Sie den Starterzeilzug 2-3 und lassen Sie diesen langsam los.

Achtung:

- 1) Ziehen Sie den Starterseilzug nicht über den Totpunkt hinaus, da ansonsten dieser reißen kann oder Beschädigungen am Gerät entstehen.
- 2) Der Starterseilzug ist nicht Bestandteil der Gewährleistung.

Ausschalten der Maschine

- 1) Während des Betriebs schalten Sie zuerst die Sprüh-Funktion der Chemikalie aus und dann stoppen Sie die Maschine indem Sie den Start-/Stopschalter in die Position Stop schieben.
- 2) Während der Bestäubungsfunktion, betätigen Sie den Benzin- und Bestäubungshebel auf die Schließposition. Dies führt zur Entleerung der Sprücheinrichtung.
- 3) Nach Arbeitsende, schließen Sie den Benzinschalter.

Bitte beachten Sie: Wenn die Maschine läuft, muss Ihre Kleidung fest anliegen und darf nicht mit der Maschine in Verbindung kommen, sonst kann die Maschine keine Kühlungsluft einsaugen, somit wird die Leistung reduziert und die Maschine kann einen Schaden bekommen.

Zerstäuben / Benebeln

1) Zerstäuben: Öffnen Sie den Sprühdeckel, stellen Sie die Länge der Spritzdüse ein um die benötigte Menge zu erhalten. Betätigen Sie die Regulierung um die Menge der Zerstäubung zu ändern. Abb. 11

Abb. 11

Öffnung	Befüllung(L/min)
1	1
2	3



2) Benebeln: Regulieren Sie die Abnahmedosierung während des Sprühvorganges am Gestänge (s. Abb. 12) an einem der zehn Positionierungslöcher am Einstellarm.

Abb. 12

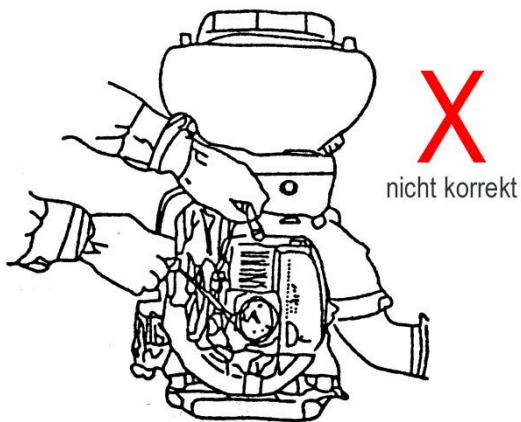


Störungen und Fehlerbehebung

Maschine startet schlecht oder kann gar nicht gestartet werden:

Überprüfen Sie, ob die Zündkerze einen Funken erzeugt. Schrauben Sie die Zündkerze ab. Führen Sie die Zündkerze wieder in den Zündkerzenstecker rein und stellen Sie sicher, dass die Zündkerze Masse hat. Prüfen Sie die Spannung und schauen Sie ob die Zündkerze einen Zündfunken hat. Seien Sie vorsichtig mit dem Anlasser; berühren Sie nicht das Metall an der Zündkerze zum Schutz um Sie vor einem elektrischen Schlag zu schützen.

Abb. 15



MOTOR

Beachten Sie, dass die folgenden Wartungsintervalle nur bei normaler Betriebsbedingung gelten. Längere Arbeitszeiten oder extreme Arbeitsbedingungen (äußerst staubiger Arbeitsbereich usw.) verkürzen die empfohlenen Intervalle entsprechend.

		Vor dem Gebrauch	Nach dem Gebrauch oder jeden Tag	Nach jedem Befüllen	monatlich	jährlich	Wenn auftreten	Probleme beschädigt	Nach Bedarf
Komplettes Gerät	Visuelle Inspektion (Zustand, Benzin- und andere Lecks)	x		x					
	Reinigung		x						

Steuerungsgriff	Betrieb überprüfen	x		x				
Luftfilter	Reinigen					x		x
	Wechsel durch einen Service-Händler 1)						x	
Gehäuse	Überprüfen					x		
	Auswechseln 1)				x		x	x
Treibstofftank	Reinigen					x		x
Vergaser	Leerlaufeinstellung überprüfen – Werkzeuge dürfen sich nicht bewegen 2)	x		x				
	Leerlauf berichtigen							x
Zündkerze	Elektrodenabstand korrigieren					x		
	Auswechseln nach ca. 100 Betriebsstunden							
Kühllufteinlass	Inspektion		x					
	Reinigen							x
Funkenfänger im Auspuffdämpfer	Überprüfen		x			x		
	Reinigen bzw. auswechseln lassen 1)						x	x
Zugängliche Schrauben und Muttern (nicht Stellschrauben)	Nachziehen							x
Sicherheitsaufkleber	Ersetzen						x	

- 1) Setzen Sie sich mit dem Service der FUXTEC GmbH in Verbindung
- 2) Vergaserschraube komplett eindrehen, danach 1.5 Umdrehungen wieder aufdrehen.

Technische Instandhaltung und Aufbewahrung

1. Technische Instandhaltung der Sprühbauteile

- 1) Nach dem Sprühen säubern Sie alle Rückstände der Mischung aus dem chemischen Tank. Waschen Sie den Tank und alle anderen Teile.
- 2) Nach dem Sprühen oder der Granulat Verteilung, säubern Sie die Sprühverlängerung und den chemischen Tank innen und außen.
- 3) Nach dem Einsatz, lösen Sie den chemischen Tankdeckel.
- 4) Nach dem Reinigen, lassen Sie die Maschine 2-3 Minuten laufen.

2. Instandhaltung und Pflege des Tanksystems

- 1) Das 2-Takt Benzingemisch nicht über einen längeren Zeitraum im Tank belassen.
- 2) Sollte eine Restmenge der Füllmenge im Treibstofftank und Verdampfer für eine längere Zeit bleiben, würden die Tankreste festkleben / sich absetzen und die Leitungen verstopfen, demnach wird die Maschine nicht mehr richtig laufen. Ist die Maschine für eine Woche in Betrieb gewesen, müssen alle Füllungen herausgenommen werden.

3. Instandhaltung des Luftfilters und Zündkerze

- 1) Direkt nach Benutzung, waschen Sie die Chemikalien mit einem Schwamm herunter. Es könnte sonst ein Leistungsabfall der Maschine vorkommen. Bitte achten Sie speziell darauf.
- 2) Den Luftfilter bitte regelmäßig reinigen.
- 3) Angemessener Abstand der Zündkerze ist 06.-0.7mm, bitte prüfen Sie öfter den Abstand, ob er zu groß oder zu klein ist, bestimmen Sie den Abstand genau wie in Abb. 16.

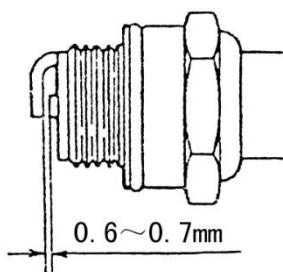


Abb. 16

4. Lagerung für längere Zeit

- 1) Äußere Reinigung der Maschine. Behandeln Sie die äußere Metallfläche mit Anti-Rost Öl.
- 2) Nehmen Sie die Zündkerze ab. Geben Sie 15-20gr Motorenöl in den Zylinder, das Motorenöl sollte ein 2-Takt Öl für Benzinmotoren sein. Schrauben Sie die Zündkerze danach wieder ein.
- 3) Schrauben Sie die zwei Flügelschrauben heraus. Nehmen Sie den Tank aus der Maschine. Reinigen Sie den Zerstäuber und die Oberfläche innen und außen des chemischen Tanks. Sollten chemische Reste in dem Zerstäuber verbleiben, kann der Zerstäuber verkleben und einen Defekt erleiden.
- 4) Danach setzen Sie den chemischen Tank wieder ein und lösen den Tankdeckel.
- 5) Nehmen Sie das Spritzelement ab und reinigen Sie diese.
- 6) Das ganze Benzingemisch sollte aus dem Benzintank und Vergaser entnommen werden.
- 7) Decken Sie die Maschine mit einer Plastikplane ab und lagern Sie das Gerät trocken und staubfrei.

Technische Ausführung

Modell	FX-MSP2.2	
Allgemeine Maße(mm)	420×500×800	
Nettogewicht (kg)	11.5	
Tankinhalt Chemikalie (L)	26	
Abgabe Maße der Chemikalien	Spraygemisch (L/min)	≥4
	Nebelgemisch (kg/min)	≥6
Reichweite (m)	≥11	
Menge der Mischung des Treibstoffes zwischen Benzin und Motorenöl	25:1	
Tankinhalt Benzingemisch (L)	1.4	
Gebläsestärke(r/min)	7.500 – 8.000	
Motortyp	1E40FP-3Z	
Startvorgang / Zündung	CDI	

EG-Konformitätserklärung

entsprechend der **Richtlinie 2006/42/EC und dem Zusatz 2009/127/EC**

FUXTEC GmbH

Kappstrasse 69, 71083 Herrenberg - Germany

erklärt in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt

Modell: Motorsprüher FX-MSP2.2

auf das sich diese Erklärung bezieht, den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der **Richtlinien 2006/42/EC mit dem ergänzendem Zusatz 2009/127/EC**, sowie den Anforderungen der anderen einschlägigen Richtlinien vollumfänglich entspricht.

EN ISO 28139:2009

Konformitätsbewertungsverfahren: 2000/14/EC

Herrenberg, 30.11.2023



Leonhard Zirkler

(Geschäftsführer)

Original User Manual

FUXTEC Motor Sprayer Model FX-MSP2.2



FUXTEC GmbH

Kappstrasse 69, 71083 Herrenberg-Gülsen, Germany



Table of contents

Introduction.....	25
Safety and Warning Instructions	26
Commissioning of the machine	29
Filling and starting	32
Nebulizing / Fogging	36
Malfunctions and troubleshooting	37
Technical maintenance and storage	39
Technical execution.....	41
EC Declaration of Conformity.....	42

Introduction

The FUXTEC FX-MSP2.2 motorized sprayer is portable, flexible, and made of high-quality / high-performance material for weed control and protection of plants in large areas and the protection of crops. The device can also be used to remove weeds, leaves and fertilizers, and salt spraying.

Before using your machine for the first time, please read these operating instructions carefully.

Warning!

The machine is filled with a 2-stroke petrol mixture. The ratio between gasoline and oil is fixed with a mixing rate of 25:1. Use a 2-stroke oil for petrol engines. (It is generally forbidden to use another oil)

The machine should have been in operation for 3-5 minutes before the engine is stopped again. To avoid damages to the engine, it is generally not allowed to run the machine on the highest level before it has warmed up. Among other things, it is strictly forbidden to stop the machine at maximum speed.

To prevent fire, the machine must be switched off when filling with gasoline. Smoking while filling the tank is not allowed!

Functions / Basics

- The machine's main components are made of high quality plastic; therefore, the device has a lower weight.
- All parts are made of reinforced plastic; the steel and metal parts are rust-free, making the materials less sensitive and more durable.
- The tank opening is kept broad, making it easy to fill the gasoline directly from the canister.
- The processed components are of high quality and protected from heating.

Safety and Warning Instructions

1. Read the instructions carefully. Be sure that you have understood the operating instructions precisely before you start working with the machine.

2. Wear safety clothing / protective clothing such as:

- 1) Safety cap/protection cap
- 2) Safety glasses (fog)
- 3) Breathing mask
- 4) Long safety gloves
- 5) Safety clothing against toxic substances
- 6) Safety shoes

3. The following persons must not work with the machine:

- 1) alcoholized persons.
- 2) minors and older people.
- 3) Persons who do not know the machine.
- 4) People who are excited, nervous, and overtired.
- 5) pregnant and breastfeeding women.

4. Prevention of fire

- 1) Do not light a fire or smoke near the machine.
- 2) Do not fill the fuel tank while the engine is still warm.
- 3) Never fill the machine after cleaning the machine.
- 4) Always close the tank cap tightly.

5. Starting the machine

- 1) Switch the dust nozzle to the lowest position before starting the machine. Otherwise, the chemical will be sprayed when you start the engine.
- 2) It is forbidden to stand at the front of the blow nozzle. Even if the spray nozzle is closed, residues of the residual dust may be deposited on the tube.

6. Nebulizing / Fogging

- 1) It is recommended to use the device in cold weather. For example: in the early morning or late afternoon. This can reduce the evaporation of the chemical and thus improve the effect.
- 2) If your mouth or eyes contact the chemical, wash them out immediately with water and see your doctor immediately.
- 3) If you have headaches or a dizzy spell, stop working with the machine and see a doctor for safety reasons.
- 4) When preparing the pesticides, the user should follow the instructions on the label.
- 5) It is forbidden to use special liquids, those with strong acids or lye, etc.

Safety symbols on the machine

	WARNING: Improper operation can lead to severe injuries!
	Read this manual carefully to understand how to use this device properly!
	Please wear hearing protection during work!

	Please wear a respirator and eye protection mask during work!
	Please wear protective gloves during work!
	Please wear a protective suit during work!
	Please wear safety shoes during work!
	WARNING: Spray materials must not be inhaled under any circumstances!
	WARNING: highly flammable petrol mixture; avoid fire!
	WARNING: Danger from hot components!
	WARNING: Do not reach into nozzle or spray openings during operation!
	WARNING: Never change the machine. Exhaust fumes of this product contain chemicals that can lead to cancer, congenital disabilities, and other diseases!

Commissioning of the machine

1. Change from liquid to granulate sprayer (e.g., salt)

Remove the side safety nuts (1) of the chemical tank and disassemble the tank (see next step in fig.2. Remove the spray insert and insert the granule insert (2, Fig.1).

Fig.1

- 5. Security screw
- 6. Granulate insert
- 7. Granule attachment
- 8. Cover



Disassembly of the chemical tank

2) Remove the lower cover "A" of the chemical tank, change the spray nozzle connected to the rubber tube/hose, and screw on the cover "B." (Make sure that the sealing ring is present to prevent the granules from leaking) as shown in Fig. 3.

Screw on the cover. Loosen the hoses (2+3) and the filter (5).

Fig. 2

- 3. Use of chemicals
- 4. Hose
- 3. hose
- 4. Filling filter
- 5. Cover

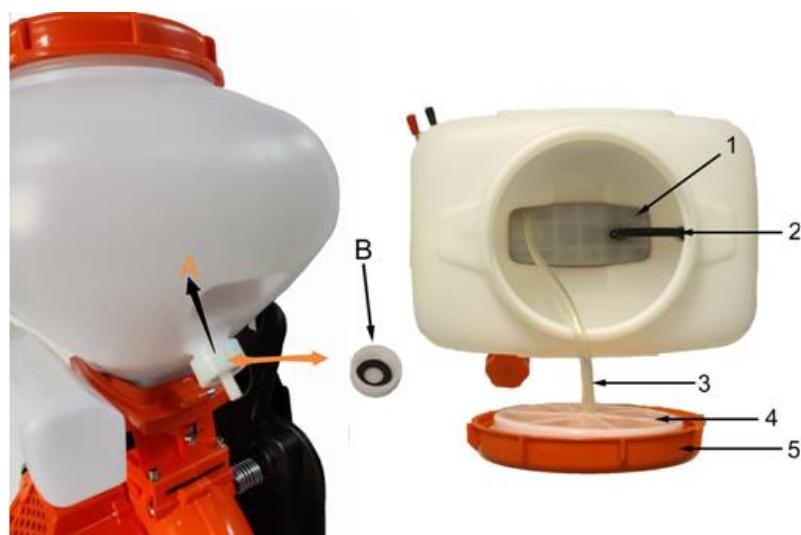
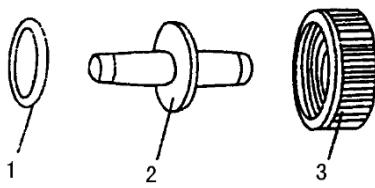


Fig. 3

1.sealing ring



2.connection

3.fixing screw

3) Connect the spray unit to the machine as shown in Fig. 4



2. Assembly of the spray nozzle

Fig. 5

2. Flexible hose

2. Spray pipe

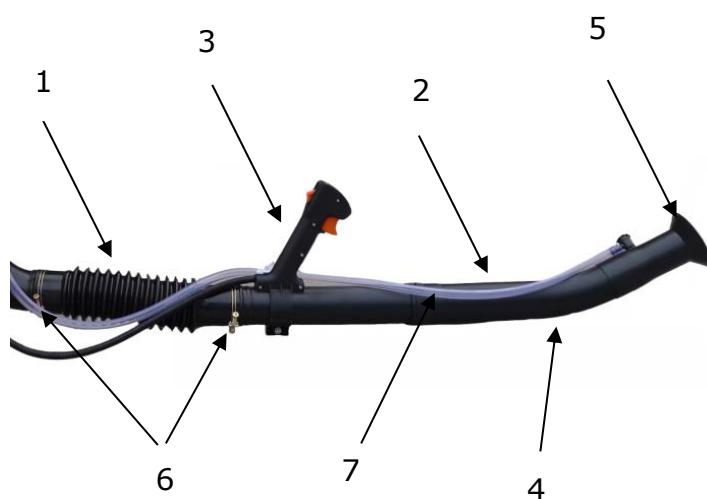
3. Handle/gas handle

4. Pipe Elbow

5. Spray attachment chemical

6. Pipe clamps

7. Hose

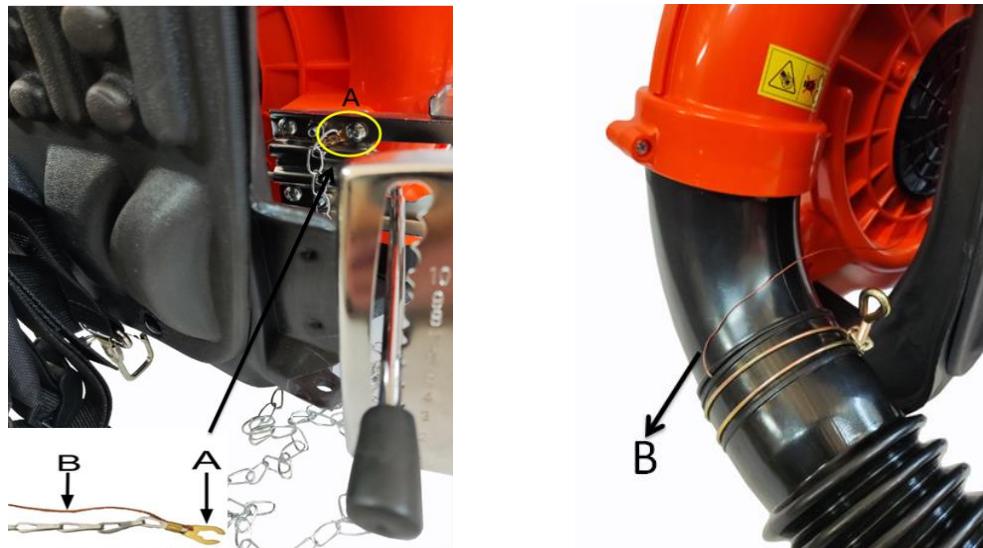


3. Anti- Electrostatic Installation

Dusting or spreading of the chemical granules can generate electrostatic charges. This is proven after the application of such chemicals under certain conditions of air temperature and humidity.

Please use the enclosed safety chain (C) to avoid electrostatic charges and mount the cable lug (A) on the pull starter. Please loosen one screw of the starter and push the cable lug (A) underneath. Then retighten the screw of the starter. When the air becomes humid, the electrostatic charge is high, especially if the tube's skin used to spray and distribute the granules is damp. Electrostatics often occur. Please pay attention to this.

Fig. 7



The safety chain C should be freely suspended and touch the ground for grounding during work.

At the same time, please install the ground cable (B) under the hose clamp, as shown in Fig. 7.

Filling and starting

1. Testing before commissioning

- 1) Check if the spark plug etc. is loose.
- 2) Check if the air cooling opening is blocked to prevent overheating.
- 3) Check if the air filter is dirty.
- 4) Press the starter 2-3 times to see if the machine's operation is regular.

2. Refuelling

- 1) Switch off the engine before filling the tank.
- 2) We recommend a petrol mixture 25:1 - 40:1; the oil must be 2-stroke engine oil. For the first 4-5 hours of operation, a mixing ratio of 25:1 should be used. An incorrect mixing ratio can destroy the function of the motor. The unit is not designed for special fuels or ready-mixes.

3. Filling of chemicals

- 1) While filling the chemicals, the OPEN / CLOSE switch must be locked, as shown in Fig.8. While the spray tank is being filled with the chemical, the machine should be placed on the floor. Otherwise, chemicals may escape from the device.
- 2) Because the chemical powder can easily block the spray lines, the chemical should not be in the tank for long.
- 3) While spraying, the chemical tank cap should be tightly closed. After spraying the chemical, please clean the lid of the chemical tank cap and tighten the cap.

Fig. 8



4. Cold start

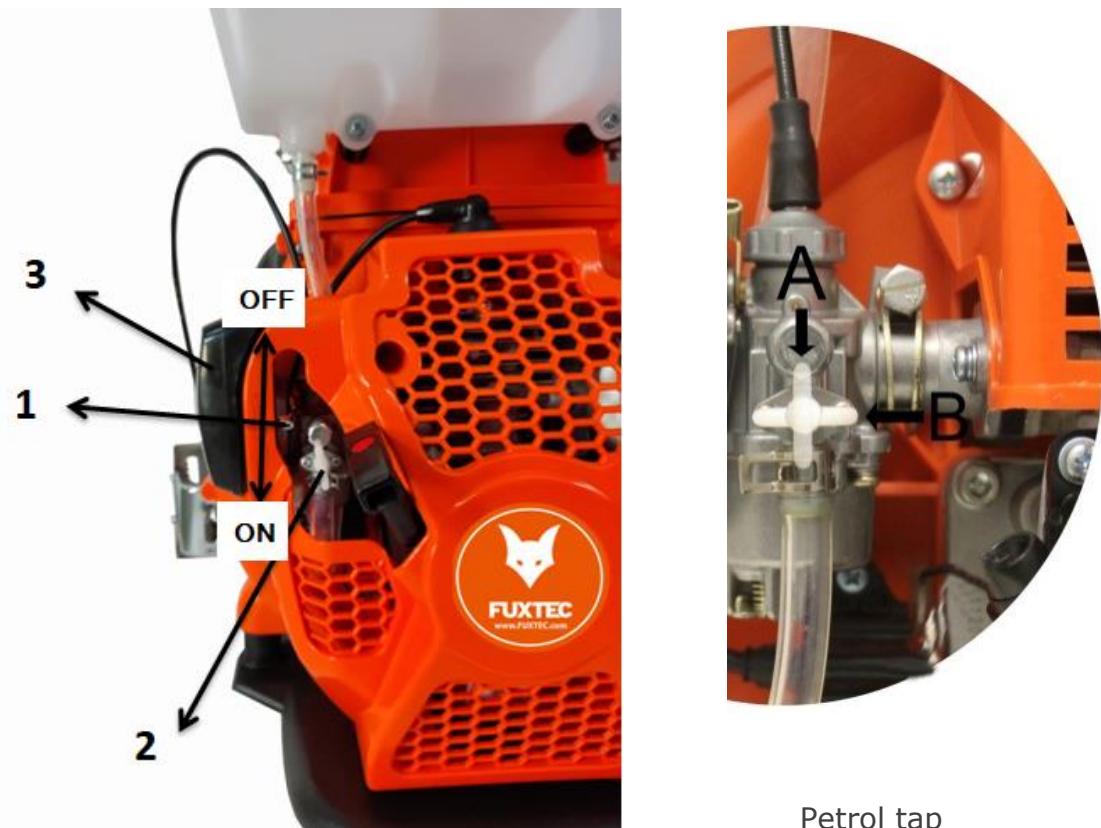
Please follow the instructions before operating the device:

- 1) move the fuel lever to the start position (Fig. 9).
- 2) Pull the choke lever to the ON position.
- 3) Slide the start/stop switch to the start position.



- 5) Pull the starter cable 2-3 times and release it slowly. To avoid damage to the engine, do not remove the handle quickly.
- 6) Close the choke and pull the starter cable until the machine ignites.
- 7) Let the machine run at low speed for 2-3 minutes, then you can activate the spraying system.

Fig. 9



1. Chock lever

2. Petrol tap *Pos. A: OPEN*

Pos. B: TO

3. Air Filter

5. Warm start

- 1) Leave the choke in the OFF position.
- 2) Set the fuel lever to the ON position.
- 3) Pull the starter cord 2-3 and release it slowly.

Attention:

- 1) Do not pull the starter cable beyond the dead center. Otherwise, it may tear or damage the device.

2)The starter cable is not part of the warranty.

Switching off the machine

- 1) During operation, first switch off the chemical spray function and then stop the machine by moving the start/stop switch to the Stop position.
- 2) During the dusting function, push the fuel and dusting lever to the closed position. This leads to emptying of the spraying device.
- 3) After finishing work, close the fuel switch.

Please note: When the machine is running, your clothing must be tight and must not come into contact with the device. Otherwise, the appliance cannot suck in cooling air, thus reducing performance and damaging the machine.

Nebulizing / Fogging

1) Spray: Open the spray cover and adjust the spray nozzle's length to obtain the required quantity. Use the control to change the amount of atomization. Fig. 11

Fig. 11

Opening	Filling (L/min)
1	1
2	3



2) Fogging: Adjust the removal dosage during the spraying process on the boom (see Fig. 12) at one of the ten positioning holes on the adjustment arm.

Fig. 12

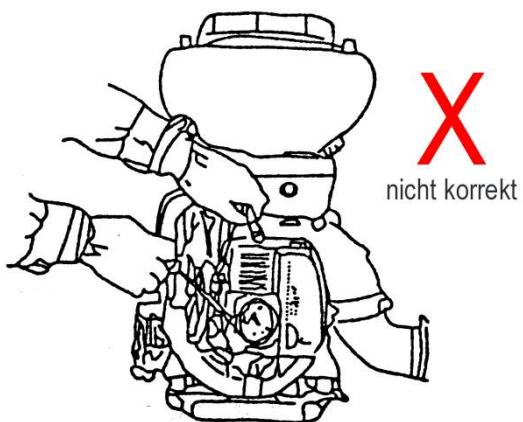


Malfunctions and troubleshooting

The machine starts badly or cannot be started at all:

Check whether the spark plug generates a spark. Unscrew the spark plug. Insert the spark plug back into the spark plug connector and ensure that the spark plug is grounded. Check the voltage and see if the spark plug has an ignition spark. Be careful with the starter motor; do not touch the metal on the spark plug for protection to prevent electric shock.

Fig. 15



ENGINE

Please note that the following maintenance intervals apply only under normal operating conditions. Longer working hours or extreme working conditions (too dusty working area, etc.) shorten the recommended intervals accordingly.

		Before use	After use or every day	After each filling	monthly	annually	When problems occur	If damaged	On-demand
Complete device	Visual inspection (condition, fuel, and other leaks)	x		x					
	Cleaning		x						
Control handle	Check operation	x		x					

Air Filter	Cleaning					x		x
	Change by a service dealer 1)						x	
Housing	Check					x		
	Replace 1)				x		x	x
Fuel tank	Cleaning					x		x
Carburetor	Check idle speed setting - x tools must not move 2)		x					
	Correct Idle Speed							x
Spark plug	Correct electrode gap					x		
	Replace after approx. 100 operating hours							
Cooling airinlet	Inspection	x						
	Cleaning							x
Spark arrester in exhaust silencer	Check	x			x			
	Have it cleaned or replaced 1)					x	x	
Accessible screws and nuts (not set screws)	Tightening							x
Security stickers	Replace					x		

- 3) Please contact the service department of FUXTEC GmbH
 4) Screw-in the carburetor screw completely, then turn it back on 1.5 turns.

Technical maintenance and storage

1. Technical supervision of the spray components

- 1) After spraying, clean all residues of the mixture from the chemical tank. Wash the tank and all other parts.
- 2) After spraying or granule distribution, clean the spray extension and chemical tank inside and outside.
- 3) After use, loosen the chemical tank cap.
- 4) After cleaning, let the machine run for 2-3 minutes.

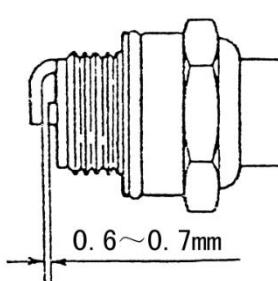
2. Maintenance and care of the tank system

- 1) Do not leave the 2-stroke petrol mixture in the tank for a more extended time.
- 2) If a residual amount of the filling quantity remains in the fuel tank and evaporator for a more extended period, the tank residues would stick/settle and clog the lines, thus the machine will not run properly. If the device has been in operation for a week, all fillings must be removed.

3. Maintenance of air filter and spark plug

- 1) Immediately after use, wash down the chemicals with a sponge. Otherwise, the machine's performance could drop. Please pay special attention to this.
- 2) Please clean the air filter regularly.
- 3) Adequate distance of the spark plug is 06.-0.7mm; please check the space more often; if it is too big or too small, determine the distance exactly as in Fig. 16.

Fig. 16



4.

Storage for a longer time

- 1) External cleaning of the machine. Treat the outer metal surface with anti-rust oil.

- 2) Remove the spark plug. Pour 15-20g of engine oil into the cylinder; the engine oil should be a 2-stroke oil for gasoline engines. Then screw the spark plug back in.
- 3) Unscrew the two wing screws. Remove the tank from the machine. Clean the atomizer and the surface inside and outside the chemical tank. If chemical residues remain in the atomizer, the atomizer may stick and become defective.
- 4) Afterwards, put the chemical tank back in place and loosen the tank cap.
- 5) Remove the syringe element and clean it.
- 6) The whole gasoline mixture should be taken from the gas tank and carburetor.
- 7) Cover the machine with a plastic sheet and store the device dry and dust-free.

Technical execution

Model		FX-MSP2.2
General dimensions (mm)		420×500×800
Net weight (kg)		11.5
Chemical tank capacity (L)		26
Delivery Dimensions of the chemicals	Spray mixture (L/min)	≥4
	Fog mixture (kg/min)	≥6
Range (m)		≥11
Quantity of fuel mixture between gasoline and motor oil		25:1
Fuel mixture tank capacity (L)		1.4
Blower speed (r/min)		7.500 – 8.000
Engine type		1E40FP-3Z
Start procedure / ignition		CDI

EC Declaration of Conformity

according to the **directive 2006/42/EC and the addendum 2009/127/EC**

FUXTEC GmbH

Kappstrasse 69, 71083 Herrenberg - Germany

declares in sole responsibility that the product

Model: Motor Sprayer FX-MSP2.2

to which this declaration refers, fully complies with the relevant essential health and safety requirements of **Directives 2006/42/EC with the supplementary addendum 2009/127/EC** and the needs of the other applicable directives.

EN ISO 28139:2009

Conformity assessment procedures: 2000/14/EC

Herrenberg, 30/11/2023



Leonhard Zirkler

(Manager)

Mode d'emploi original

Pulvérisateur à moteur FUXTEC, modèle FX-MSP2.2



Fig. similaire

Attention	<ul style="list-style-type: none">- Lisez et faites attention à tous les conseils de ce manuel, avant d'utiliser cet outil- Gardez toujours ce manuel à portée de main pendant l'utilisation
------------------	---



FUXTEC GmbH

Kappstrasse 69, 71083 Herrenberg-Gülstein, Allemagne

Sommaire

Introduction	45
Instructions et avertissements de sécurité	46
Mise en service de l'appareil	50
Faire le plein et démarrer	54
Pulvérisation / Brumisation	58
Défauts de fonctionnement et dépannage	59
Maintenance technique et stockage	62
Données techniques	64
Déclaration de conformité CE	65

Votre nouvel appareil a été développé et conçu de manière à répondre au cahier des charges strict de FUXTEC, afin de garantir la facilité d'utilisation et la sécurité de l'utilisateur. S'il est correctement entretenu, cet appareil vous sera utile pendant de nombreuses années.

AVERTISSEMENT : Pour réduire le risque de blessure, il est important que l'utilisateur lise et comprenne ce manuel avant d'utiliser l'équipement.

Nous nous efforçons constamment d'améliorer nos produits. Par conséquent, les données techniques et les illustrations peuvent évoluer au cours du temps ! Cependant, nous actualisons régulièrement le contenu de nos manuels d'utilisation.

Introduction

Le pulvérisateur à moteur FUXTEC FX-MSP2.2 est portable, flexible et fabriqué en matériau de haute qualité / haute performance pour l'application contre les mauvaises herbes et la protection des plantes sur de grandes surfaces et pour la protection des cultures agricoles.

La machine peut également être utilisée pour enlever les mauvaises herbes, les feuilles et les engrais, ainsi que pour l'épandage de sel.

Avant d'utiliser votre appareil pour la première fois, assurez-vous de lire attentivement ce manuel.

Attention !

L'appareil est rempli d'un mélange de carburant pour moteur deux temps. Le rapport entre le carburant et l'huile est fixé à 25:1. Utilisez une huile pour moteur à deux temps pour les moteurs à essence. (Il est généralement interdit d'utiliser une autre huile)

L'appareil doit avoir fonctionné pendant 3 à 5 minutes avant d'être à nouveau arrêté. Pour éviter d'endommager l'appareil, il est généralement interdit de le faire fonctionner au niveau le plus élevé avant qu'il ne soit chaud. Entre autres, il est généralement interdit d'arrêter l'appareil qui tourne à sa vitesse maximale.

Pour éviter les incendies, l'appareil doit être éteint lors du remplissage en carburant. Il est interdit de fumer pendant le remplissage du réservoir !

Fonctions / caractéristiques de base

- Les principaux composants de l'appareil sont fabriqués en plastique de haute qualité, ce qui lui confère un faible poids.
- Toutes les pièces sont en plastique renforcé, l'acier et les parties métalliques sont inoxydables, ce qui rend les matériaux moins sensibles et plus durables.
- L'ouverture du réservoir reste grande, ce qui facilite le remplissage de l'essence et permet de faire le plein directement à partir du bidon.
- Les composants traités sont de haute qualité et protégés contre la chaleur.

Instructions et avertissements de sécurité

1. Lisez attentivement les instructions. Assurez-vous d'avoir bien compris le manuel avant de commencer à travailler avec l'appareil.

2. Vêtements de sécurité / vêtements de protection

- 1) Casquette de sécurité / chapeau de protection
- 2) Lunettes de sécurité (brouillard)
- 3) Masque respiratoire
- 4) Gants de sécurité longs
- 5) Vêtements de sécurité contre les substances toxiques
- 6) Chaussures de sécurité

3. Les personnes suivantes ne doivent pas travailler avec l'appareil

- 1) Personnes sous l'influence de l'alcool
- 2) Les mineurs et les personnes âgées
- 3) Les personnes qui n'ont pas connaissance de la machine
- 4) Les personnes qui sont excitées, nerveuses et fatiguées.
- 5) Les femmes enceintes ou qui allaitent.

4. Prévention des incendies

- 1) N'allumez pas de feu ou de fumée à proximité de l'appareil
- 2) Ne remplissez pas le réservoir de carburant lorsque le moteur est encore chaud.
- 3) Ne remplissez jamais l'appareil, après l'avoir nettoyé
- 4) Fermez toujours correctement le bouchon du réservoir de carburant

5. Démarrage de l'appareil

- 1) Mettez la buse dans la position la plus basse avant de démarrer la machine, autrement le produit chimique sera pulvérisé lorsque vous démarrez la machine.

- 2) Il est interdit de se tenir devant de la buse de pulvérisation et ce même si la buse de pulvérisation est fermée. Des poussières résiduelles peuvent se déposer sur le tube.

6. Atomisation / brumisation

- 1) Il est bon d'utiliser l'appareil par temps frais. Par exemple : tôt le matin ou en fin d'après-midi. Cela peut réduire l'évaporation et le développement du produit chimique et peut en améliorer l'effet.
- 2) Si votre bouche ou vos yeux entrent en contact avec le produit chimique, rincez-les immédiatement à l'eau et consultez immédiatement votre médecin.
- 3) Si vous avez des maux de tête ou des vertiges, arrêtez de travailler avec la machine et consultez un médecin pour des raisons de sécurité.
- 4) Lors de la préparation des pesticides, l'utilisateur doit suivre les instructions figurant sur l'étiquette.
- 5) Il est interdit d'utiliser des liquides spéciaux, ceux contenant des acides forts ou de la lessive, etc.

Symboles de sécurité sur l'appareil

	AVERTISSEMENT : une mauvaise utilisation peut entraîner des blessures graves
	Lisez attentivement ce manuel pour comprendre comment utiliser correctement cet appareil
	Veuillez porter une protection auditive pendant le travail
	Veuillez porter un masque de protection respiratoire et oculaire pendant le travail
	Veuillez porter des gants de protection pendant le travail
	Veuillez porter une combinaison de protection pendant le travail
	Veuillez porter des chaussures de sécurité pendant le travail
	AVERTISSEMENT : N'inhaler les pulvérisations en aucune circonstance
	AVERTISSEMENT : mélange d'essence hautement inflammable ; évitez toutes flammes
	AVERTISSEMENT : Danger lié aux composants chauds

	AVERTISSEMENT : Ne placez pas la main dans la buse ou les orifices de pulvérisation pendant le fonctionnement
	AVERTISSEMENT : Ne modifiez jamais l'appareil. Les gaz d'échappement de ce produit contiennent des substances chimiques qui peuvent provoquer des cancers, des malformations congénitales et d'autres maladies

Mise en service de l'appareil

1. Passer d'une pulvérisation de liquide à une pulvérisation de granules (par exemple, du sel)

1) Retirez les écrous de sécurité latéraux (1) du réservoir de produits chimiques et démontez le réservoir (voir l'étape suivante de la figure 2). Retirez l'insert de pulvérisation et placez l'insert de granulés (2 Fig. 1).

Fig.1

1. Vis de sécurité
2. Insertgranulés
3. Emboutgranulés
4. Bouchon



Démontage du réservoir de produits chimiques

2) Enlevez le bouchon inférieur "A" du réservoir de produits chimiques, remettez en place la buse reliée au tube / tuyau en caoutchouc et vissez le bouchon "B". (Assurez-vous que la bague d'étanchéité soit présente pour éviter que les granulés ne fuient) comme indiqué sur la figure 3 (voir page suivante). Vissez le bouchon. Desserrez les tuyaux (2+3) et le filtre (5).

Fig. 2

1. Réservoirproduits chimiques
2. Tuyau
3. Tuyau
4. Filtre de remplissage
5. Bouchon

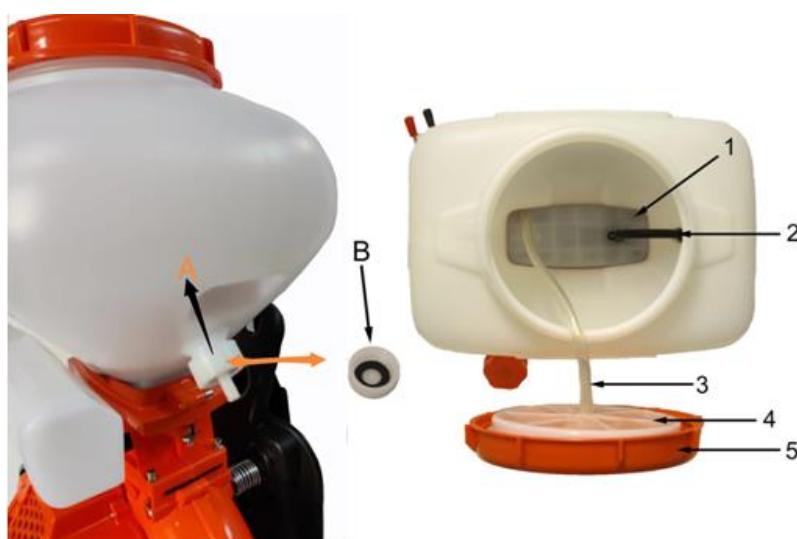
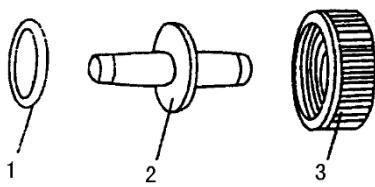


Fig. 3

1. Baguet'étanchéité
2. Raccord
3. Vis de fixation



3) Connectez l'unité de pulvérisation à l'appareil comme indiqué sur la Fig. 4

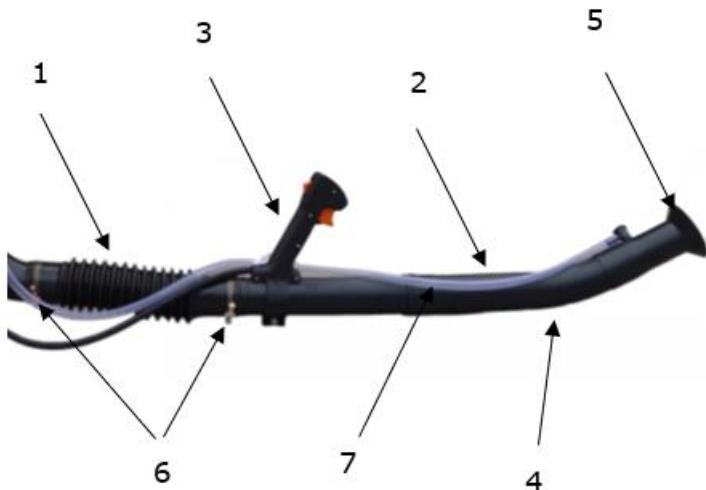
Fig. 4.



2. Montage de la buse de pulvérisation

Fig. 5

1. Tuyau flexible
2. Tuyau
3. Poignée
4. Tuyau coudé
5. Kit de pulvérisation de produits chimiques
6. Colliers de serrage
7. Tuyau

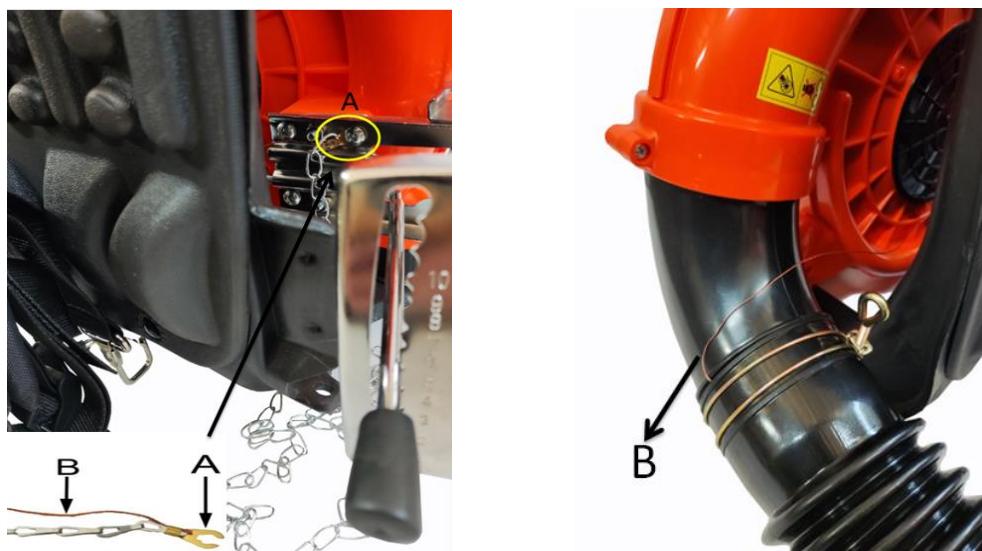


3. Installation antistatique

Le saupoudrage ou l'épandage des granulés chimiques peut générer des charges électrostatiques. Cela est prouvé après l'application de ces produits chimiques dans certaines conditions de température et d'humidité de l'air.

Pour éviter les charges électrostatiques, veuillez utiliser la chaîne de sécurité fournie (C) et monter la cosse de câble (A) sur le câble de démarrage. Pour ce faire, veuillez desserrer l'une des vis de démarrage et glisser la cosse de câble (A) en dessous. Puis resserrez la vis du démarreur. Si l'air devient humide, la charge électrostatique est élevée, surtout si la paroi du tube de pulvérisation et de distribution des granulés est humide. L'électrostatique se produit souvent. Veuillez y prêter attention.

Fig. 7



La chaîne de sécurité (C) doit être suspendue librement et doit toucher le sol pour être mise à la terre pendant le fonctionnement.

En même temps, veuillez installer le câble de terre (B) sous le collier de serrage comme indiqué à la figure 7.

Faire le plein et démarrer

1. Contrôle avant la mise en service

- 1) Vérifiez que la bougie d'allumage, ou tout autre accessoire, ne soient pas desserrés.
- 2) Vérifiez que l'ouverture de refroidissement de l'air ne soit pas bloquée pour éviter une surchauffe.
- 3) Vérifiez que le filtre à air ne soit pas sale.
- 4) Appuyez sur le démarreur 2 à 3 fois pour vérifier si le fonctionnement de l'appareil est régulier.

2. Le ravitaillement en carburant

- 1) Coupez le moteur avant de remplir le réservoir.
- 2) Nous recommandons un mélange d'essence 25:1 - 40:1, l'huile doit être **une huile pour moteur 2 temps**. Pour les 4-5 premières heures de fonctionnement, il faut utiliser un rapport de mélange de 25:1. Un rapport de mélange incorrect peut détruire la fonction du moteur. L'appareil n'est pas conçu pour les combustibles spéciaux ou les mélanges prêts à l'emploi.

3. Remplissage en produit chimique

- 1) Pendant le remplissage en produits chimiques, l'interrupteur AUF / ZU doit être verrouillé, comme indiqué à la Fig.8 (page suivante). Pendant le remplissage du réservoir du pulvérisateur, l'appareil doit être au sol, autrement les produits chimiques peuvent s'échapper de l'appareil.
- 2) Comme la poudre chimique peut facilement bloquer les conduites de pulvérisation, le produit chimique ne doit pas rester longtemps dans le réservoir.
- 3) Pendant la pulvérisation, le bouchon du réservoir de produits chimiques doit être hermétiquement fermé. Après avoir pulvérisé le produit chimique, veuillez nettoyer le bouchon de remplissage du produit chimique et serrer fermement le bouchon.

Fig. 8



4. Démarrage à froid

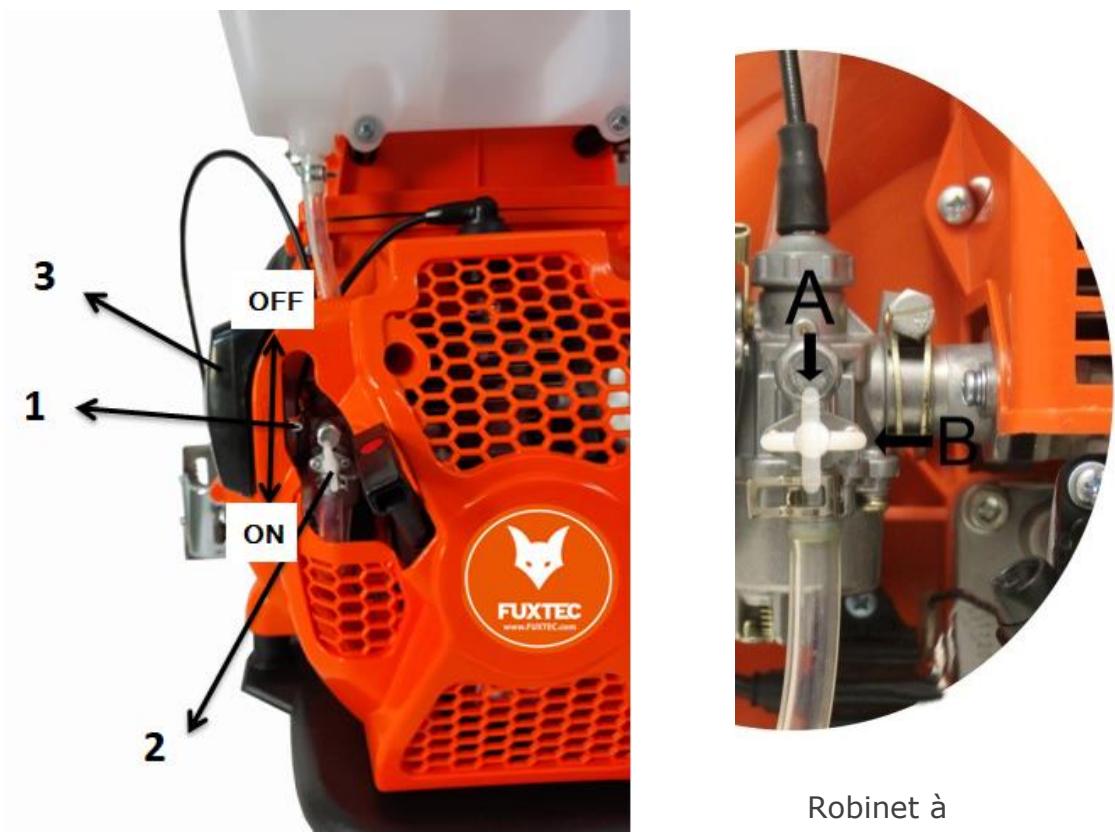
Veuillez suivre les instructions avant d'utiliser l'appareil :

- 1) Amenez le levier de carburant en position de démarrage (Fig. 9)
- 2) Tirez le levier de starter en position ON
- 3) Faites glisser l'interrupteur marche/arrêt en position de démarrage



- 4) Tirez sur le câble de démarrage 2 à 3 fois et relâchez-le lentement. Pour éviter d'endommager le moteur, ne relâchez pas rapidement la poignée.
- 5) Fermez le starter et tirez sur le câble de démarrage jusqu'à ce que l'appareil s'allume.
- 6) Laissez l'appareil tourner à basse vitesse pendant 2 à 3 minutes, puis vous pouvez faire fonctionner le système de pulvérisation.

Fig. 9



Robinet à essence

1. Levier de starter
2. Robinet d'essence *Pos.A : OUVERT*
 Pos.B : FERMÉ
3. Filtre à air

5. Démarrage à chaud

- 1) Laissez le starter en position OFF.
- 2) Mettez le levier de carburant en position ON.
- 3) Tirez sur le câble de démarrage 2-3 fois et relâchez-le lentement.

Attention :

- 1) Ne tirez pas le câble de démarrage au-delà du point mort, sinon il pourrait se déchirer ou endommager l'appareil.
- 2) Le câble de démarrage n'est pas pris en charge par la garantie.

Éteindre l'appareil

- 1) Pendant le fonctionnement, il faut d'abord désactiver la fonction de pulvérisation de produits chimiques, puis arrêter l'appareil en mettant l'interrupteur marche/arrêt en position "Stop".
- 2) Pendant la pulvérisation, mettez le levier de carburant et de pulvérisation en position fermée. Le pulvérisateur se vide alors.
- 3) Une fois le travail terminé, fermez l'interrupteur de carburant.

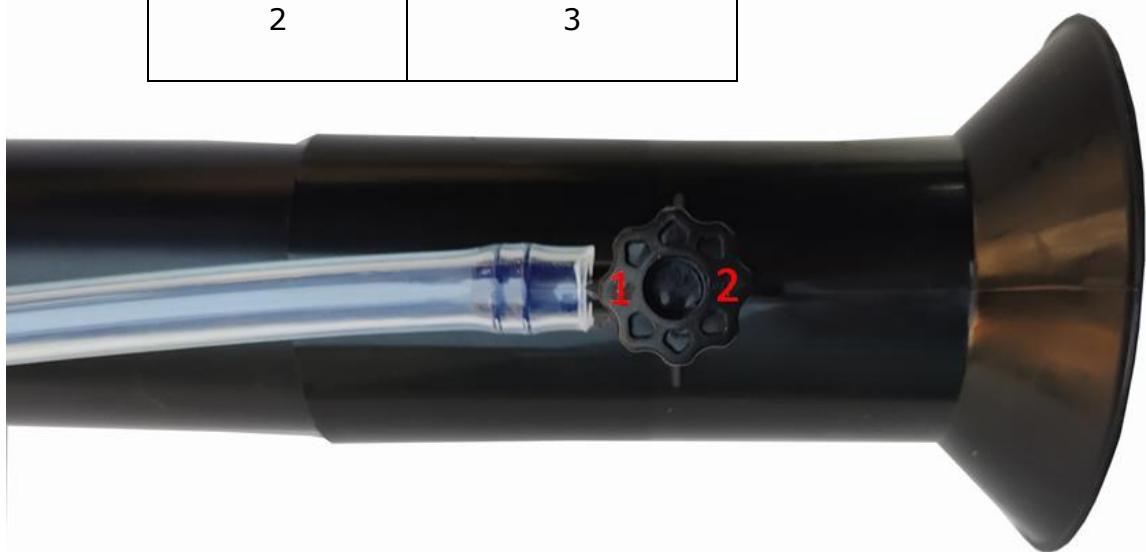
Remarque : lorsque l'appareil fonctionne, vos vêtements doivent être serrés et ne doivent pas entrer en contact avec l'appareil, autrement il ne peut pas aspirer l'air de refroidissement, ce qui réduit les performances et endommage l'appareil.

Pulvérisation / Brumisation

1) Pulvérisation : Ouvrez le bouchon du pulvérisateur, ajustez la longueur de la buse de pulvérisation pour obtenir la quantité requise. Appuyez sur la commande pour modifier le débit de pulvérisation. Fig. 11

Fig. 11

Ouverture	Remplissage(L/min)
1	1
2	3



2) Brumisation : Réglez le dosage pendant la pulvérisation au niveau de la rampe (voir Fig. 12) en choisissant l'un des dix trous de positionnement sur le bras de réglage.

Fig. 12

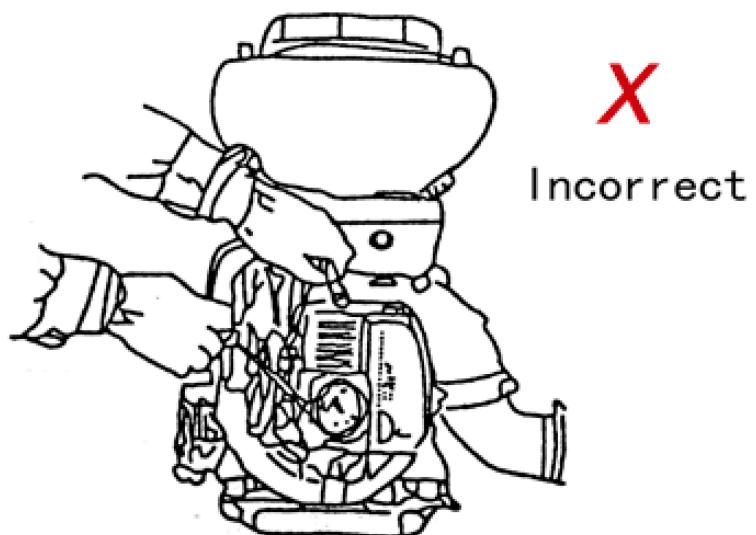


Défauts de fonctionnement et dépannage

L'appareil démarre mal ou ne peut pas être démarré du tout.

Vérifiez si la bougie d'allumage produit une étincelle. Dévissez la bougie d'allumage. Replacez la bougie d'allumage dans la douille de la bougie et assurez-vous que la bougie est mise à la terre. Vérifiez la tension et voyez si la bougie d'allumage a une étincelle. Faites attention au moteur du démarreur ; ne touchez pas le métal de la bougie d'allumage pour éviter de recevoir un choc électrique.

Fig. 15



MOTEUR

Veuillez noter que les intervalles de maintenance suivants ne s'appliquent que dans des conditions de fonctionnement normales. Des heures de travail plus longues ou des conditions de travail extrêmes (zone de travail extrêmement poussiéreuse, etc.) raccourcissent les intervalles recommandés en conséquence.

A v a n t l' u ti li s a ti o n	Apr ès utilis atio n ou tous les jour s	A p r è s c h a q u e r e m p l i s s a g e	m e n s u e l	a n n u e l	L o r s q u e d e s p r o b l è m e s s u r v i e n n e n t	E n c a s d e s p r o b l è m e s s u r v i e n n e n t	S e l o n i e s b e s o i n s
--	---	--	---------------------------------	----------------------------	--	--	---

Appareil global	Inspection visuelle (état, carburant et autres fuites)	x	x				
	Nettoyage		x				
Poignée de commande	Vérifier le fonctionnement	x	x				
Filtre à air	Nettoyage				x		x
	Changement par un prestataire de services 1)					x	
Boîtier	Contrôler				x		
	Remplacer 1)			x		x	x
Réservoir de carburant	Nettoyage				x		x
Carburateur	Vérifier le réglage de la vitesse de ralenti - les outils ne doivent pas bouger 2)	x	x				
	Corriger la vitesse de ralenti						x

Bougie d'allumage	Corriger l'écart entre les électrodes					x		
	Remplacer après environ 100 heures de fonctionnement							
Entrée d'air de refroidissement	Inspection	x						
	Nettoyage							x
Pare-étincelles* dans le silencieux d'échappement	Contrôler	x			x			
	Le faire nettoyer ou remplacer 1)					x	x	
Vis et écrous accessibles (pas de vis de réglage)	Resserrer							x
Vignette de sécurité	Remplacer					x		

- 1) Veuillez contacter le service après-vente de FUXTEC GmbH à info@fuxtec.fr
- 2) Vissez complètement la vis du carburateur, puis remettez-la en place en faisant 1,5 tour

Maintenance technique et stockage

1. Entretien technique des composants de la pulvérisation

- 1) Après la pulvérisation, nettoyez tous les résidus du mélange dans le réservoir du produit chimique. Lavez le réservoir et toutes les autres pièces.
- 2) Après la pulvérisation ou la distribution de granulés, nettoyez l'embout de pulvérisation et le réservoir de produits chimiques à l'intérieur et à l'extérieur.
- 3) Après utilisation, retirez le bouchon du réservoir de produits chimiques.
- 4) Après le nettoyage, laissez l'appareil fonctionner pendant 2 à 3 minutes.

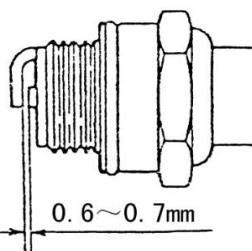
2. Entretien et la maintenance du réservoir

- 1) Ne laissez pas le mélange d'essence 2 temps dans le réservoir pendant un certain temps.
- 2) Si une quantité résiduelle du plein reste dans le réservoir de carburant et l'évaporateur pendant une période plus longue, les résidus du réservoir se colleront / se décanteront et obstrueront les conduites, ce qui empêchera l'appareil de fonctionner correctement. Si l'appareil a fonctionné pendant une semaine, l'entièreté du plein doit être vidangée.

3. Entretien du filtre à air et de la bougie d'allumage

- 1) Immédiatement après l'utilisation, nettoyez les produits chimiques avec une éponge. Sinon, l'appareil risque de perdre de la puissance. Veuillez y prêter une attention particulière.
- 2) Veuillez nettoyer régulièrement le filtre à air.
- 3) La distance appropriée de la bougie d'allumage est de 06.-0.7mm, veuillez vérifier la distance plus souvent, si elle est trop grande ou trop petite, déterminez la distance exactement comme dans

Fig. 16



4. Stockage pour une longue durée

- 1) Nettoyage extérieur de la machine. Traitez la surface extérieure du métal avec une huile antirouille.
- 2) Retirez la bougie d'allumage. Versez 15-20gr d'huile moteur dans le cylindre, l'huile moteur doit être une huile 2 temps pour les moteurs à essence. Revissez ensuite la bougie d'allumage.
- 3) Dévissez les deux vis à oreilles. Retirez le réservoir de l'appareil. Nettoyez le pulvérisateur et la surface à l'intérieur et à l'extérieur du réservoir de produits chimiques. Si des résidus chimiques restent dans le pulvérisateur, celui-ci peut coller et devenir défectueux.
- 4) Ensuite, remettez le réservoir de produits chimiques en place et desserrez le bouchon du réservoir.
- 5) Retirez l'élément pulvérisateur et nettoyez-le.
- 6) La totalité du mélange d'essence doit être prélevée dans le réservoir et le carburateur.
- 7) Recouvrez l'appareil d'une feuille de plastique et rangez-le dans un endroit sec et sans poussière.

Données techniques

Modèle	FX-MSP2.2	
Dimensions générales (mm)	420×500×800	
Poids net (kg)	11.5	
Capacité du réservoir de produits chimiques (L)	26	
Quantité des produits chimiques livrées	Mélange pour pulvérisation (L/min)	≥4
	Mélange pour brumisation (kg/min)	≥6
Portée (m)	≥11	
Rapport de mélange entre l'essence et l'huile moteur	25:1	
Capacité du réservoir de mélange de carburant (L)	1.4	
Vitesse de pulvérisation (r/min)	7.500 – 8.000	
Type de moteur	1E40FP-3Z	
Procédure de démarrage / allumage	CDI	

Déclaration de conformité CE

conformément à la **directive 2006/42/CE**

FUXTEC GmbH

Kappstrasse 69, 71083 Herrenberg - Allemagne

déclare sous sa seule responsabilité que le produit

Modèle : Pulvérisateur à moteur FX-MSP2.2

auquel la présente déclaration fait référence, satisfait aux exigences essentielles de santé et de sécurité pertinentes de la **directive 2006/42/CE, ainsi qu'aux** exigences des autres directives pertinentes

EN ISO 28139:2009

Procédure d'évaluation de la conformité : 2000/14/CE

Attestation d'examen CE : AM 50044787 0001

Numéro du rapport de test : 17704723 005

Vérifié selon : DIN EN ISO 28139:2009

TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Tillystraße 2, 90431 Nürnberg, Allemagne

Herrenberg, 30.11.2023



Leonhard Zirkler

(Gérant)

Manuale Originale di istruzioni

FX-MSP2.2



FUXTEC GmbH

Kappstraße 69, 71083 Herrenberg-Gülstein, Germany

ATTENZIONE: prima dell'utilizzo leggere attentamente il manuale di istruzioni contenente tutte le informazioni principali e le disposizioni di sicurezza che devono essere seguite per un corretto utilizzo di questo apparecchio.

Indice

Introduzione	68
Disposizioni di sicurezza e avvertenze	69
Messa in funzione dell'apparecchio	72
Rifornimento e avviamento	75
Atomizzazione / polverizzazione	79
Malfunzionamenti e risoluzione dei problemi.....	80
Manutenzione tecnica e stoccaggio	82
Dati tecnici	84
Dichiarazione di conformità CE.....	85

Introduzione

L'atomizzatore FUXTEC FX-MSP2.2 è portatile, flessibile e costituito da materiali di elevata qualità e in grado di fornire elevate prestazioni. Il dispositivo può essere utilizzato per limitare lo sviluppo di piante infestanti, per la protezione di piante distribuite su ampie superfici e per la cura di coltivazioni agricole. Il dispositivo può essere anche impiegato per rimuovere erbacce e fogliame, per la preparazione di concimi e per lo spargimento di sali.

Precedentemente al primo avviamento del macchinario, si prega di leggere scrupolosamente il presente manuale d'uso.

Attenzione!

Il macchinario viene alimentato da una miscela a base di benzina a 2 tempi. Il rapporto tra benzina e olio previsto è 25:1. Utilizzare olio a 2 tempi specifico per motori a benzina. (È tassativamente vietato l'utilizzo di un altro tipo di olio)

Il macchinario deve rimanere in funzione dai 3 ai 5 minuti prima di poterlo arrestare. Per evitare danni al macchinario, non è assolutamente consentito far funzionare lo stesso alla massima velocità prima che si sia riscaldato. È inoltre tassativamente vietato arrestare il macchinario mentre è impostato sulla massima velocità.

Al fine di evitare incendi, il macchinario deve essere spento quando si procede al suo rifornimento. Non è consentito fumare durante le operazioni di rifornimento!

Funzioni / caratteristiche fondamentali

- Le parti principali del macchinario sono costituite da plastica di elevata qualità, ciò conferisce al dispositivo un peso estremamente limitato.
- Tutte le parti sono composte da plastica rinforzata, le parti in acciaio e in metallo sono inossidabili, ciò conferisce ai materiali alta resistenza e longevità.
- L'apertura del serbatoio è ampia, ciò consente l'inserimento rapido di benzina direttamente dalla tanica.
- I componenti sviluppati sono di alta qualità e resistenti alle alte temperature.

Disposizioni di sicurezza e avvertenze

1. Leggere attentamente le istruzioni. Essere certi di avere compreso appieno le istruzioni d'uso prima di operare con il macchinario.

2. Indossare indumenti di sicurezza / protettivi come:

- 1) Caschetti / elmetti di sicurezza
- 2) Occhiali protettivi (anti-appannamento)
- 3) Maschera respiratoria
- 4) Guanti da lavoro lunghi
- 5) Indumenti di sicurezza per la protezione da sostanze tossiche
- 6) Scarpe antinfortunistiche

3. I seguenti soggetti non possono operare con il macchinario:

- 1) alcolisti
- 2) minorenni e persone anziane.
- 3) persone che non conoscono minimamente il macchinario.
- 4) persone in stato di agitazione, nervose ed eccessivamente stanche.
- 5) donne in gravidanza e allattamento.

4. Prevenzione incendi

- 1) Non accendere fuochi e non fumare nelle vicinanze del macchinario.
- 2) Non eseguire rabbocchi di carburante quando il motore è ancora caldo.
- 3) Non eseguire mai rabbocchi di carburante dopo avere effettuato la pulizia del dispositivo.
- 4) Chiudere sempre saldamente il tappo del serbatoio.

5. Avviamento del macchinario

- 1) Prima di avviare il macchinario, portare l'ugello nebulizzatore nella posizione più bassa, diversamente il prodotto chimico verrà nebulizzato all'avviamento del dispositivo.
- 2) È vietato posizionarsi di fronte all'ugello nebulizzatore, anche nel caso in cui lo stesso sia chiuso. Residui di polvere possono essersi depositati sul tubo.

6. Atomizzazione / nebulizzazione

- 1) Si raccomanda l'utilizzo del dispositivo in presenza di clima fresco, ad esempio durante le prime ore del mattino o nel tardo pomeriggio. Ciò può ridurre l'evaporazione delle sostanze chimiche e migliorarne conseguentemente l'efficacia.
- 2) Nel caso in cui bocca o occhi entrino in contatto con il prodotto chimico, risciacquare immediatamente dette parti e recarsi subito dal medico.
- 3) Se si avverte mal di testa o un attacco di vertigini, interrompere l'attività e recarsi per precauzione dal medico.
- 4) Durante la preparazione di pesticidi, si raccomanda all'utilizzatore di attenersi alle istruzioni presenti sulla relativa etichetta.
- 5) È vietato utilizzare liquidi particolari, ovvero acidi corrosivi o soluzioni alcaline.

Simboli di sicurezza sull'apparecchio

	ATTENZIONE: L'uso non corretto può causare gravi lesioni!
	Consultare attentamente il manuale di istruzioni per acquisire le nozioni per l'utilizzo corretto del dispositivo!

	Indossare dispositivi di protezione acustica durante il lavoro!
	Indossare dispositivi di protezione respiratoria e visiva durante il lavoro!
	Indossare guanti da lavoro durante il lavoro!
	Indossare indumenti protettivi durante il lavoro!
	Indossare scarpe antinfortunistiche durante il lavoro!
	ATTENZIONE: Non inalare in alcuna circostanza le sostanze vaporizzate!
	ATTENZIONE: miscela di benzina altamente infiammabile; evitare fiamme libere!
	ATTENZIONE: Pericolo di ustioni!
	ATTENZIONE: non avvicinare le mani all'ugello o alle aperture di nebulizzazione durante il funzionamento!
	ATTENZIONE: non effettuare mai modifiche sull'apparecchio. I gas di scarico contengono sostanze chimiche che possono causare cancro, difetti alla nascita e altre complicazioni!

Messa in funzione di

1. Passaggio da funzione

Rimuovere i dadi di sicurezza (1) e smontare lo stesso (vedi nell'immagine 1). Estrarre l'accessorio per la nebulizzazione e inserire quello per la polverizzazione (2, fig. 1).

2. Passaggio da funzione a serbatoio per prodotti chimici (es. sali)

Fig.1

- 9. Vite di sicurezza
- 10. Inserto per polveri
- 11. Beccospargimentopolveri
- 12. Tappo



Smontaggio del serbatoio per prodotti chimici

2) Rimuovere il tappo inferiore "A" del serbatoio per prodotti chimici, sostituire l'ugello di nebulizzazione collegato al tubo in gomma e avvitare il tappo "B". (Assicurarsi che l'anello di tenuta sia in posizione per evitare la fuoriuscita di polveri), come mostrato in figura 3. Svitare il coperchio. Scollegare i tubi (2+3) e il filtro (5).

Fig. 2

- 5. Inserto chimico
- 6. Tubo
- 3. Tubo
- 4. Filtro riempimento
- 5. Coperchio



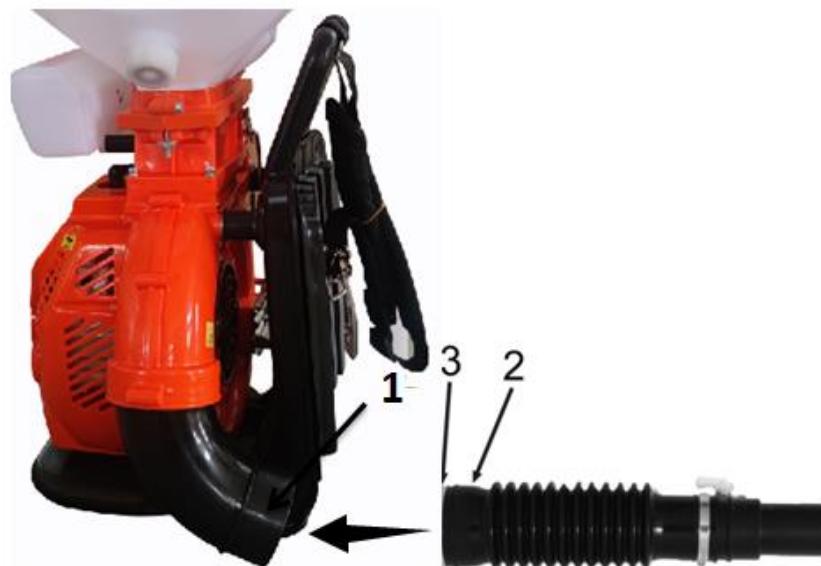
Fig. 3

1.Anello di tenuta

2.Colleggamento

3.Vite di fissaggio

3)Collegare l'unità di spargitura al macchinario, come mostrato in figura 4.



2. Montaggio dell'ugello di nebulizzazione

Fig. 5

3. Tubo flessibile

2. Tubo di nebulizzazione

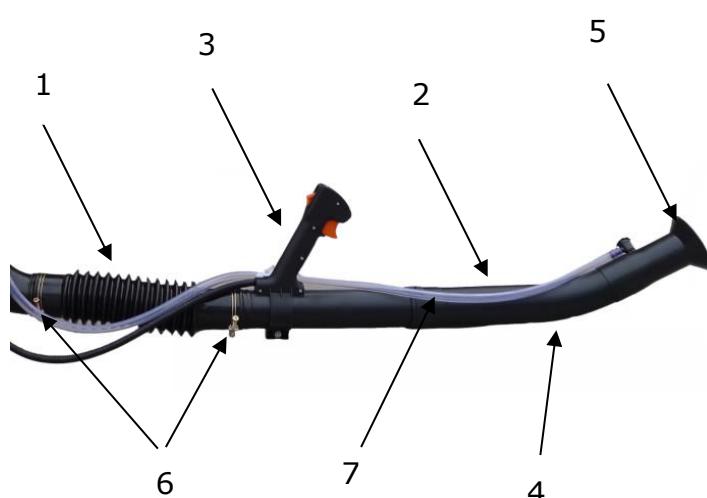
3. Impugnatura/leva gas

4. Gomito

5. Accessorio nebulizzazione
prodotto chimico

6.Fascette

7.Tubo

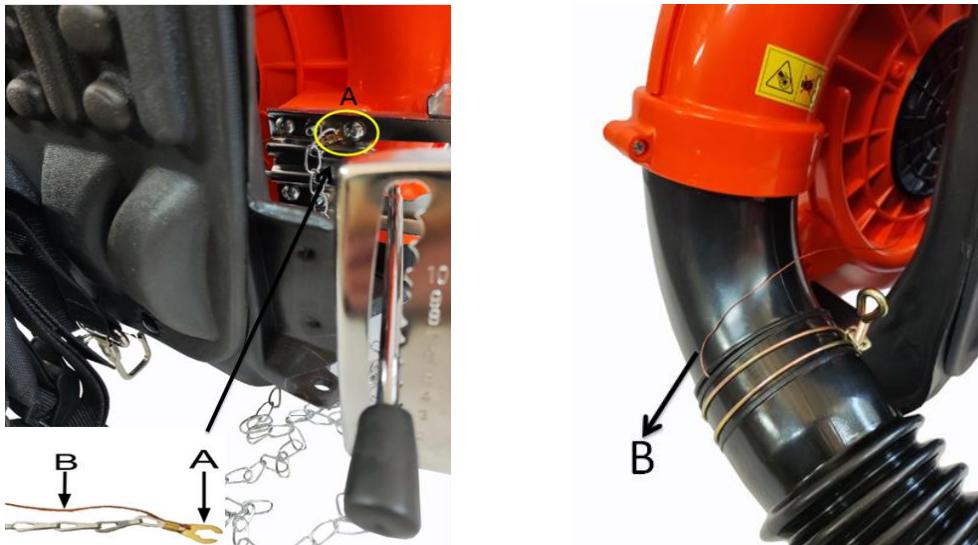


3. Installazione anti-elettrostatica

La nebulizzazione o la distribuzione di polveri chimiche può generare cariche elettrostatiche. Ciò è stato dimostrato in seguito all'applicazione di tali prodotti chimici in determinate condizioni di temperatura e umidità dell'aria.

Al fine di evitare la generazione di cariche elettrostatiche, si raccomanda di utilizzare la catenella di sicurezza (C) e di montare un capocorda (A) sulla corda di avviamento. Per compiere detta operazione, allentare una vite dello starter e far scorrere il capocorda al di sotto della stessa. Successivamente, stringere di nuovo la vite dello starter. Se l'umidità nell'aria aumenta, l'elettricità statica si intensifica, ciò accade soprattutto se la superficie dei tubi per nebulizzare e distribuire le polveri è umida. L'elettricità statica si manifesta frequentemente. Prestare attenzione.

Fig. 7



Durante l'attività, la catenella di sicurezza C deve poter pendere e toccare il terreno, consentendo in questo modo di effettuare il collegamento a terra.

Montare inoltre il cavo di massa (B) sotto la fascetta, come mostrato in figura 7.

Rifornimento e avviamento

1. Controlli prima della messa in funzione

- 1) Verificare se la candela di accensione, ecc. sia allentata.
- 2) Verificare se l'apertura del raffreddamento dell'aria sia bloccata, in modo da evitare surriscaldamenti.
- 3) Verificare se il filtro dell'aria sia sporco.
- 4) Premere 2-3 volte lo starter per verificare il regolare funzionamento del macchinario.

2. Rifornimento carburante

- 1) Prima del rifornimento, arrestare il motore.
- 2) Si raccomanda l'utilizzo di una miscela di benzina 25:1 – 40:1, l'olio da utilizzare deve essere un olio motore a 2 tempi. Nelle prime 4-5 ore di utilizzo si raccomanda l'utilizzo di un rapporto di miscelazione pari a 25:1. Un rapporto di miscelazione scorretto può pregiudicare irreparabilmente la funzionalità del motore. Il dispositivo non è concepito per l'utilizzo con carburanti speciali o miscele pronte.

3. Rifornimento sostanze chimiche

- 1) Durante il rifornimento delle sostanze chimiche, l'interruttore ON/OFF deve essere chiuso, come mostrato in figura 8. Quando si effettua il riempimento del serbatoio con il prodotto chimico, il dispositivo deve trovarsi poggiato a terra, diversamente potrebbero fuoriuscire sostanze chimiche dal macchinario.
- 2) La polvere chimica provoca facilmente l'ostruzione dei condotti di nebulizzazione, pertanto il serbatoio non deve mantenere al suo interno per lungo tempo il prodotto chimico.
- 3) Durante la nebulizzazione, il coperchio del serbatoio per prodotti chimici deve essere chiuso saldamente. Dopo la nebulizzazione del prodotto chimico, effettuare la pulizia del coperchio del serbatoio e richiudere quest'ultimo saldamente.

Fig. 8



4. Avviamento a freddo

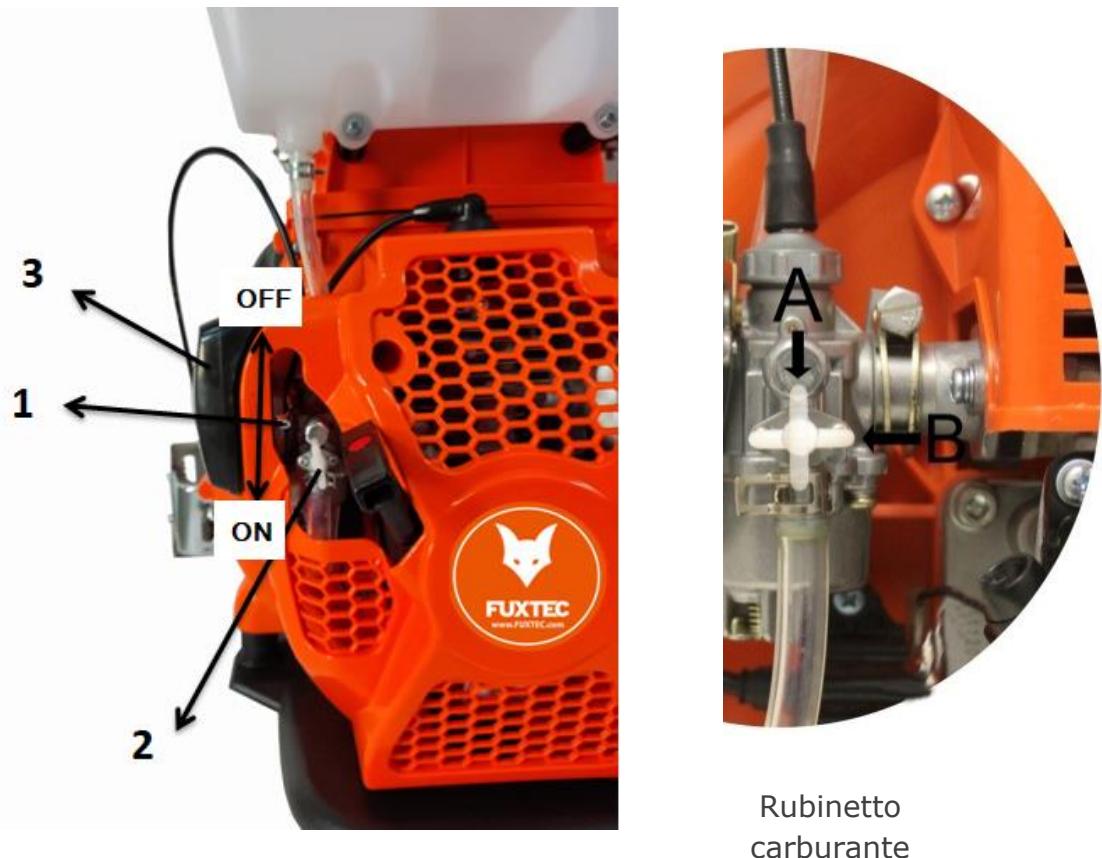
Si raccomanda di attenersi alle istruzioni prima dell'avvio del dispositivo:

- 1) Portare la leva del rubinetto del carburante in posizione di apertura (fig. 9).
- 2) Portare la leva dello starter in posizione ON.
- 3) Portare l'interruttore di accensione/spegnimento in posizione di avviamento.



- 5) Tirare la corda di avviamento 2-3 volte e rilasciarla poi lentamente. Per evitare danni al motore, non rilasciare l'impugnatura velocemente.
- 6) Chiudere lo starter e tirare la corda di avviamento fino ad avviare il motore.
- 7) Lasciare funzionare il macchinario alla velocità minima per 2-3 minuti, dopodiché è possibile azionare l'impianto di nebulizzazione.

Fig. 9



1. Leva starter
2. Rubinetto carburante *Pos.A: APERTO*
Pos.B: CHIUSO
3. Filtro aria

5. Avviamento a caldo

- 1) Lasciare lo starter in posizione OFF.
- 2) Portare la leva del rubinetto del carburante in posizione ON.
- 3) Tirare la corda di avviamento 2-3 volte e rilasciarla poi lentamente.

Attenzione:

- 1) Non tirare la corda di avviamento oltre il punto morto, diversamente detta parte può rompersi o possono essere provocati danni al dispositivo.

2) La garanzia non è estesa alla corda di avviamento.

Spegnimento del macchinario

- 1) Durante l'attività, arrestare innanzitutto la funzione di nebulizzazione del prodotto chimico, successivamente spegnere il macchinario portando l'interruttore di accensione/spegnimento in posizione STOP.
- 2) Se si utilizza la funzione di nebulizzazione, spostare la leva del rubinetto del carburante e del nebulizzatore in posizione di chiusura. Ciò consente lo svuotamento dell'impianto di nebulizzazione.
- 3) Al termine dei lavori, chiudere il rubinetto del carburante.

Nota bene: Quando il macchinario è in funzione, gli indumenti devono essere aderenti al corpo e non devono entrare in contatto con il macchinario, diversamente il dispositivo stesso potrebbe non essere in grado di catturare l'aria dall'esterno per consentire il suo raffreddamento, provocando peggioramento delle prestazioni e danni al dispositivo.

Atomizzazione / polverizzazione

1) Atomizzazione: Aprire il coperchio del nebulizzatore, regolare la lunghezza dell'ugello per ottenere la direzione del getto desiderata. Agire sul regolatore per variare la quantità di sostanza vaporizzata. Fig. 11

Fig. 11

Apertura	Portata (L/min)
1	1
2	3



2) Polverizzazione: durante il processo di polverizzazione, regolare il dosaggio agendo sul telaio, ovvero posizionando la leva in una delle dieci configurazioni presenti sul braccio di regolazione.

Fig. 12

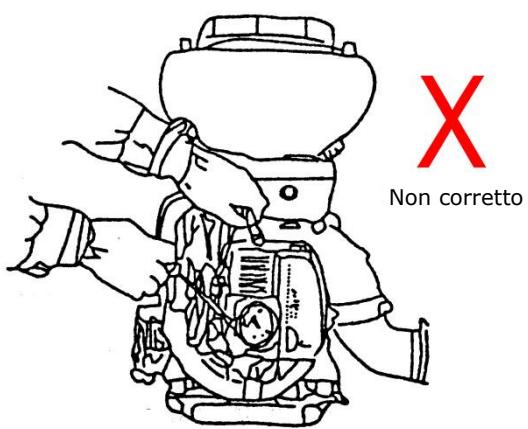


Malfunzionamenti e risoluzione dei problemi

Il macchinario si avvia in maniera difficoltosa o non può essere avviato:

Verificare se la candela di accensione produce una scintilla. Svitare la candela di accensione. Collegare nuovamente la candela alla pipetta e accertarsi che la candela stessa abbia massa. Verificare la tensione e osservare se la candela di accensione produce una scintilla. Agire con cautela sul dispositivo di avvio; non toccare il metallo presente sulla candela di accensione per proteggersi da una scossa elettrica.

Fig. 15



MOTORE

Si prega di notare che il seguente piano di manutenzione è da seguire esclusivamente in condizioni di lavoro normali. Utilizzi per periodi di tempo prolungato o condizioni di lavoro estreme (aree di lavoro estremamente polverose, ecc.) prevedono manutenzioni più ravvicinate.

	Prima dell'uso	Dopo l'uso o ogni giorno	Dopoognirifornimento	Mensile	Annuale	Quando si verificanoproblemi	Quando si verificanodanni	Quandonecessario
Dispositivo completo	x		x					
Pulizia		x						

Impugnatura di comando	Controllo/funzionamento	x		x					
Filtro dell'aria	Pulizia					x		x	
	Sostituzione da parte di un rivenditore autorizzato 1)						x		
Gusciomacchinari o	Controllo				x		x		
	Sostituzione 1)				x		x	x	
Serbatoiocarburante	Pulizia				x		x		x
Carburatore	Verificare l'impostazione del numero di giri minimo - gli strumenti non devono muoversi 2)	x		x					
	Correggere il regime minimo								x
Candela di accensione	Correggere la distanza tra gli elettrodi				x				
	Sostituzione dopo circa 100 ore di funzionamento								
Presad'aria per raffreddamento	Ispezione		x						
	Pulizia								x
Parascintillenello carico	Controllo		x			x			
	Pulizia o sostituzione 1)						x	x	
Viti ulteriori e dadi (no viti di regolazione)	Serrare								x
Adesivi di sicurezza	Sostituzione						x		

- 5) Mettersi in contatto con il servizio di assistenza di FUXTEC GmbH
 6) Avvitare completamente la vite del carburatore, poi svitarla di 1,5 giri.

Manutenzione tecnica e stoccaggio

1. Manutenzione tecnica degli accessori di nebulizzazione

- 1) Dopo avere effettuato la nebulizzazione, rimuovere tutti i residui della soluzione dal serbatoio per prodotti chimici. Lavare il serbatoio e tutte le altre parti.
- 2) Dopo avere effettuato la nebulizzazione/distribuzione di polveri, pulire la lancia di nebulizzazione e il serbatoio per prodotti chimici internamente ed esternamente.
- 3) Dopo l'uso, rimuovere il tappo del serbatoio per prodotti chimici.
- 4) Dopo avere effettuato la pulizia, far funzionare il macchinario 2-3 minuti.

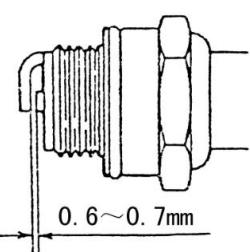
2. Manutenzione e cura del serbatoio

- 1) Non lasciare la miscela di benzina a 2 tempi per periodi prolungati all'interno del serbatoio.
- 2) Qualora rimangano resti di carburante nel serbatoio e nel vaporizzatore per periodi prolungati, detti residui aderirebbero o si depositerebbero sulle varie superfici intasando i condotti e pregiudicando quindi il funzionamento del macchinario. Se il macchinario è rimasto in funzione per una settimana, devono essere rimosse da esso tutte le sostanze.

3. Manutenzione del filtro dell'aria e della candela di accensione

- 1) Subito dopo l'utilizzo, rimuovere i prodotti chimici con una spugna. In caso contrario, potrebbe verificarsi un calo delle prestazioni del macchinario. Attenersi scrupolosamente a detta procedura.
- 2) Effettuare regolarmente la pulizia del filtro dell'aria.
- 3) La distanza corretta tra gli elettrodi è 0.6 – 0.7 mm, verificare frequentemente se detta distanza è troppo grande o troppo piccola; basarsi sulla figura 16 per determinare la distanza corretta.

Fig. 16



4. Stoccaggio e conservazione dei periodi di tempo

- 1) Pulire l'apparecchio esternamente. Trattare la superficie esterna metallica con olio antiruggine.
- 2) Rimuovere la candela di accensione. Inserire 15-20 gr di olio motore nel cilindro; utilizzare olio motore a 2 tempi per motori a benzina. Riavvitare in seguito la candela di accensione.
- 3) Svitare le due viti ad alette. Rimuovere il serbatoio dall'apparecchio. Pulire l'atomizzatore e la superficie interna ed esterna del serbatoio per prodotti chimici. Se rimangono residui chimici nell'atomizzatore, quest'ultimo può ostruirsi e manifestare difetti.
- 4) Reinstallare successivamente il serbatoio per prodotti chimici e rimuovere il tappo dello stesso.
- 5) Rimuovere l'ugello di nebulizzazione e pulirlo.
- 6) Rimuovere completamente la miscela di benzina dal serbatoio del carburante e dal carburatore.
- 7) Stoccare l'apparecchio con un'apposita copertura e custodirlo in un luogo asciutto e privo di polvere.

Datitecnici

Modello	FX-MSP2.2
Dimensioni(mm)	420×500×800
Peso netto (kg)	11.5
Capacità serbatoio prodotti chimici (L)	26
Volume sostanze chimiche	Miscela spray (L/min) ≥ 4
	Miscela polveri (kg/min) ≥ 6
Portata (m)	≥ 11
Rapporto di miscelazione tra benzina e olio motore	25:1
Capacità serbatoio carburante (L)	1.4
Potenza ventilatore(g/min)	7.500 – 8.000
Tipo di motore	1E40FP-3Z
Procedura di avviamento/accensione	CDI

Dichiarazione di conformità CE

Conformemente alla **direttiva 2006/42/CE integrata da2009/127/CE**

FUXTEC GmbH

Kappstrasse 69, 71083 Herrenberg- Germany

dichiara sotto la propria esclusiva responsabilità, che il prodotto

Modello: Atomizzatore a scoppio FX-MSP2.2

a cui si riferisce la presente dichiarazione, è conforme ai requisiti fondamentali e alle disposizioni vigenti in materia di sicurezza e salute contenute nella**direttiva 2006/42/CEintegrata dalla direttiva 2009/127/CE**, nonché ai requisiti delle altre direttive vigenti.

EN ISO 28139:2009

Procedura di conformità: 2000/14/CE

Herrenberg, 30/11/2023



Leonhard Zirkler

(Direttore generale)

Instrucciones de uso originales

FUXTEC FX-MSP2.2



FUXTEC GmbH



ATENCIÓN: Antes del uso, lea atentamente el manual de instrucciones, que contiene las principales informaciones e instrucciones de seguridad que deben seguirse para el correcto uso de este aparato.

Índice

Introducción	88
Instrucciones de seguridad y advertencias	89
Puesta en funcionamiento del dispositivo	92
Repostaje y puesta en marcha	95
Atomización / pulverización	99
Averías y resolución de problemas.....	100
Mantenimiento técnico y conservación	103
Datos técnicos	105
Declaración de conformidad CE	106

Introducción

El atomizador FUXTEC FX-MSP2.2 es portátil, flexible y está fabricado con materiales de alta calidad y rendimiento. El dispositivo puede utilizarse para limitar el crecimiento de malas hierbas, para la protección de plantas esparcidas en grandes superficies y para el cuidado de cultivos agrícolas. El dispositivo también puede utilizarse para la eliminación de malas hierbas y follaje, la preparación de fertilizantes y el esparcimiento de sales.

Antes de poner en marcha la máquina por primera vez, lea atentamente este manual de usuario.

¡Atención!

El dispositivo funciona con una mezcla a base de gasolina de 2 tiempos. La proporción prevista de gasolina y aceite es de 25:1. Utilice aceite de 2 tiempos específico para motores de gasolina. (Queda terminantemente prohibido el uso de otro tipo de aceite).

El dispositivo debe funcionar entre 3 y 5 minutos antes de poder pararlo. Para evitar daños en el dispositivo, está terminantemente prohibido ponerlo en marcha a la velocidad máxima antes de que se haya calentado. También está estrictamente prohibido detener el dispositivo mientras está ajustado a la velocidad máxima.

Para evitar incendios, el dispositivo debe desconectarse al repostar. No está permitido fumar durante las operaciones de repostaje.

Funciones / características principales

- Las piezas principales de la máquina son de plástico de alta calidad, lo que confiere al aparato un peso extremadamente reducido.
- Todas las piezas son de plástico reforzado, las piezas de acero y metal son inoxidables, lo que confiere a los materiales gran resistencia y longevidad.
- La abertura del depósito es amplia, lo que permite un rápido llenado de gasolina directamente desde el depósito.
- Los componentes desarrollados son de alta calidad y resistentes a altas temperaturas.

Instrucciones de seguridad y advertencias

1. Lea atentamente las instrucciones. Asegúrese de que comprende perfectamente las instrucciones antes de utilizar el dispositivo.

2. Llevar ropa de seguridad/protección como:

- 1) Cascos de seguridad
- 2) Gafas de protección (antivaho)
- 3) Mascarilla respiratoria
- 4) Guantes de trabajo largos
- 5) Ropa de seguridad para la protección contra sustancias tóxicas
- 6) Calzado de seguridad

3. Las siguientes personas no pueden utilizar el dispositivo:

- 1) alcohólicos
- 2) menores y ancianos.
- 3) personas que no están familiarizadas en absoluto con el dispositivo.
- 4) personas en estado agitado, nervioso y excesivamente cansadas.
- 5) mujeres embarazadas y lactantes.

4. Prevención de incendios

- 1) No encienda fuego ni fume cerca del dispositivo.
- 2) No llene el depósito de combustible con el motor caliente.
- 3) No rellene nunca con combustible después de limpiar el aparato.
- 4) Cierre siempre bien el tapón del depósito.

5. Puesta en marcha del dispositivo

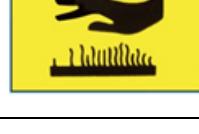
- 1) Antes de poner en marcha el dispositivo, coloque la boquilla pulverizadora en la posición más baja; de lo contrario, el producto químico se pulverizará al poner en marcha el dispositivo.
- 2) Está prohibido situarse delante de la boquilla de pulverización, aunque esté cerrada. Pueden haberse depositado residuos de polvo en el tubo.

6. Atomización / pulverización

- 1) Se recomienda utilizar el dispositivo en tiempo fresco, por ejemplo, durante las primeras horas de la mañana o a última hora de la tarde. Esto puede reducir la evaporación de los productos químicos y, en consecuencia, mejorar su eficacia.
- 2) Si la boca o los ojos entran en contacto con el producto químico, enjuáguelos inmediatamente y solicite atención médica.
- 3) Si experimenta dolor de cabeza o un ataque de vértigo, interrumpa la actividad y acuda al médico por precaución.
- 4) Al preparar plaguicidas, se aconseja al usuario que siga las instrucciones de la etiqueta correspondiente.
- 5) Está prohibido utilizar líquidos especiales, es decir, ácidos corrosivos o soluciones alcalinas.

Símbolos de seguridad en el dispositivo

	ATENCIÓN: ¡El uso inadecuado puede causar lesiones graves!
	Consulte atentamente el manual de instrucciones para aprender a utilizar correctamente el dispositivo.

	Utilice dispositivos de protección auditiva mientras trabaja.
	Llevar equipo de protección respiratoria y visual durante el trabajo.
	Utilice guantes de trabajo mientras trabaja.
	Lleve ropa de protección mientras trabaja.
	Utilice calzado de seguridad mientras trabaja.
	ATENCIÓN: No inhale sustancias vaporizadas bajo ninguna circunstancia.
	ATENCIÓN: mezcla de gasolina altamente inflamable; ¡evite las llamas!
	ATENCIÓN: ¡Peligro de quemaduras!
	ATENCIÓN: no acerque las manos a la boquilla ni a los orificios de pulverización durante el funcionamiento.
	ATENCIÓN: no realice nunca modificaciones en el aparato. Los gases de escape contienen sustancias químicas que pueden provocar cáncer, malformaciones congénitas y otras complicaciones.

Puesta en funcionamiento del dispositivo

1. Cambio de la función de atomizador a la de pulverizador (por ejemplo, sales)

Retire las tuercas de seguridad laterales (1) del depósito de productos químicos y desmóntelo (véase el paso siguiente en la figura 2). Retire el accesorio de atomización e introduzca el accesorio de pulverización (2, fig. 1).

Fig.1

- 13.Tornillo de seguridad
- 14.Inserto de polvo
- 15.terminal para esparcir el polvo
- 16.Tapón



Desmontaje del depósito de productos químicos

2) Retire el tapón inferior "A" del depósito de productos químicos, vuelva a colocar la boquilla pulverizadora conectada al tubo de goma y enrosque el tapón "B". (Asegúrese de que la junta de estanqueidad esté en su sitio para evitar que salga polvo), como se muestra en la figura 3. Desenrosque el tapón. Desconecte las mangueras (2+3) y el filtro (5).

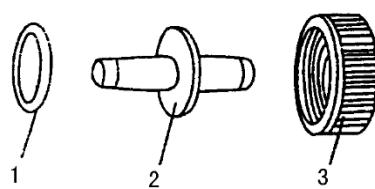
Fig. 2

- 7.Inserto químico
- 8.Tubo
- 3.Tubo
- 4.Filtro de llenado
- 5.Tapa

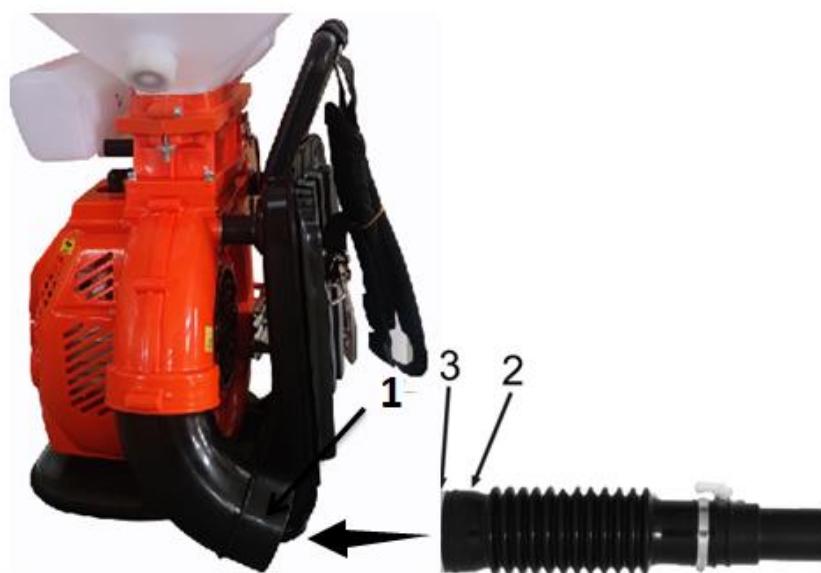


Fig. 3

1. Junta de estanqueidad
2. Enlace
3. Tornillo de fijación



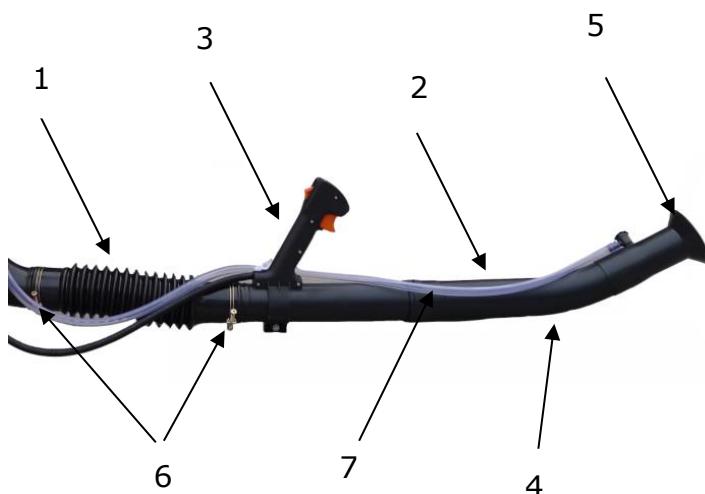
3) Conecte la unidad de dispersión a la máquina, como se muestra en la figura 4.



2. Montaje de la boquilla nebulizadora

Fig. 5

4. Manguera
2. Tubo de nebulización
3. Maneta/palanca de gas
4. Codo
5. Accesorio de nebulización química
6. Abrazadera
7. Tubo

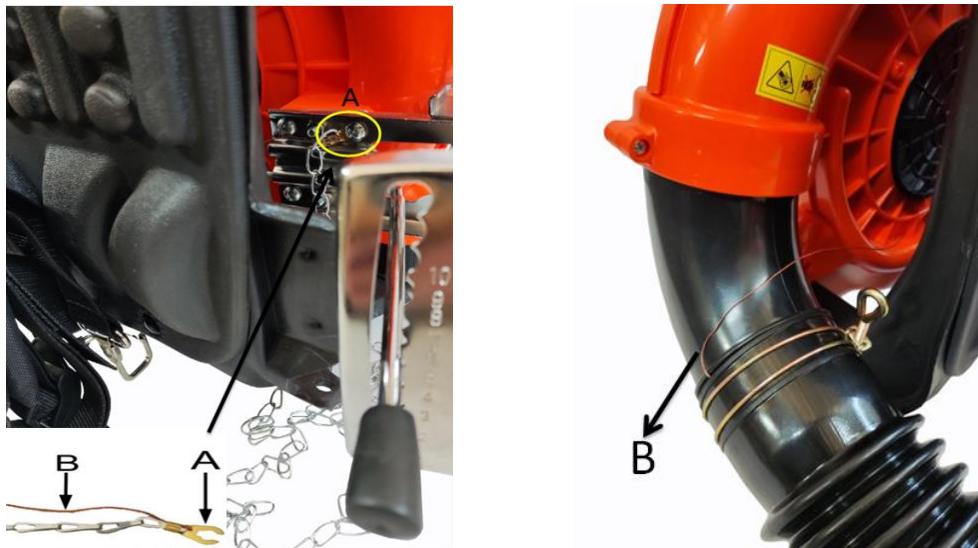


3. Instalación antielectrostática

La pulverización o distribución de polvos químicos puede generar cargas electrostáticas. Esto se ha demostrado tras la aplicación de dichos productos químicos en determinadas condiciones de temperatura y humedad del aire.

Para evitar la generación de cargas electrostáticas, se recomienda utilizar la cadena de seguridad (C) y colocar un terminal de cable (A) en la cuerda de arranque. Para ello, afloje un tornillo del cebador y deslice el terminal del cable por debajo. A continuación, vuelva a apretar el tornillo del cebador. Si aumenta la humedad del aire, la electricidad estática se intensifica; esto ocurre especialmente si la superficie de los tubos para atomizar y distribuir el polvo está húmeda. La electricidad estática se produce con frecuencia. Preste atención.

Fig. 7



Durante la actividad, la cadena de seguridad C debe poder colgar y tocar el suelo, permitiendo así la conexión a tierra.

Además, monte el cable de tierra (B) debajo de la abrazadera, como se muestra en la figura 7.

Repostaje y puesta en marcha

1. Comprobaciones antes de la puesta en servicio

- 1) Compruebe si la bujía, etc. está floja.
- 2) Compruebe si la abertura de refrigeración de aire está bloqueada para evitar el sobrecalentamiento.
- 3) Compruebe si el filtro de aire está sucio.
- 4) Pulse el estrangulador 2-3 veces para comprobar que la máquina funciona correctamente.

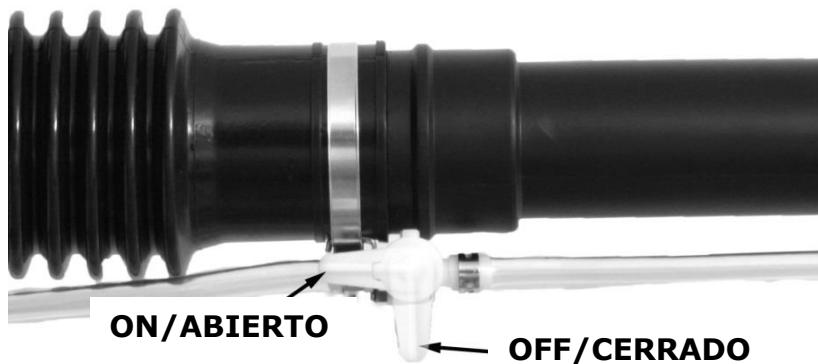
2. Repostar

- 1) Antes de repostar, pare el motor.
- 2) Se recomienda el uso de una mezcla de gasolina 25:1 - 40:1, el aceite a utilizar debe ser un aceite para motores de 2 tiempos. Se recomienda una proporción de mezcla de 25:1 durante las primeras 4-5 horas de uso. Una proporción de mezcla incorrecta puede perjudicar irreparablemente el funcionamiento del motor. El aparato no está diseñado para utilizarse con combustibles especiales o mezclas ya preparadas.

3. Suministro de productos químicos

- 1) Al llenar el depósito con el producto químico, el interruptor ON/OFF debe estar cerrado, como se muestra en la figura 8. Al llenar el depósito con el producto químico, el aparato debe estar apoyado en el suelo, ya que de lo contrario los productos químicos podrían salirse de la máquina.
- 2) El polvo químico provoca fácilmente la obstrucción de los conductos de pulverización, por lo que el depósito no debe conservar el producto químico en su interior durante mucho tiempo.
- 3) Durante la pulverización, la tapa del depósito del producto químico debe estar bien cerrada. Después de pulverizar el producto químico, límpie la tapa del depósito y ciérrela herméticamente.

Fig. 8



4. Arranque en frío

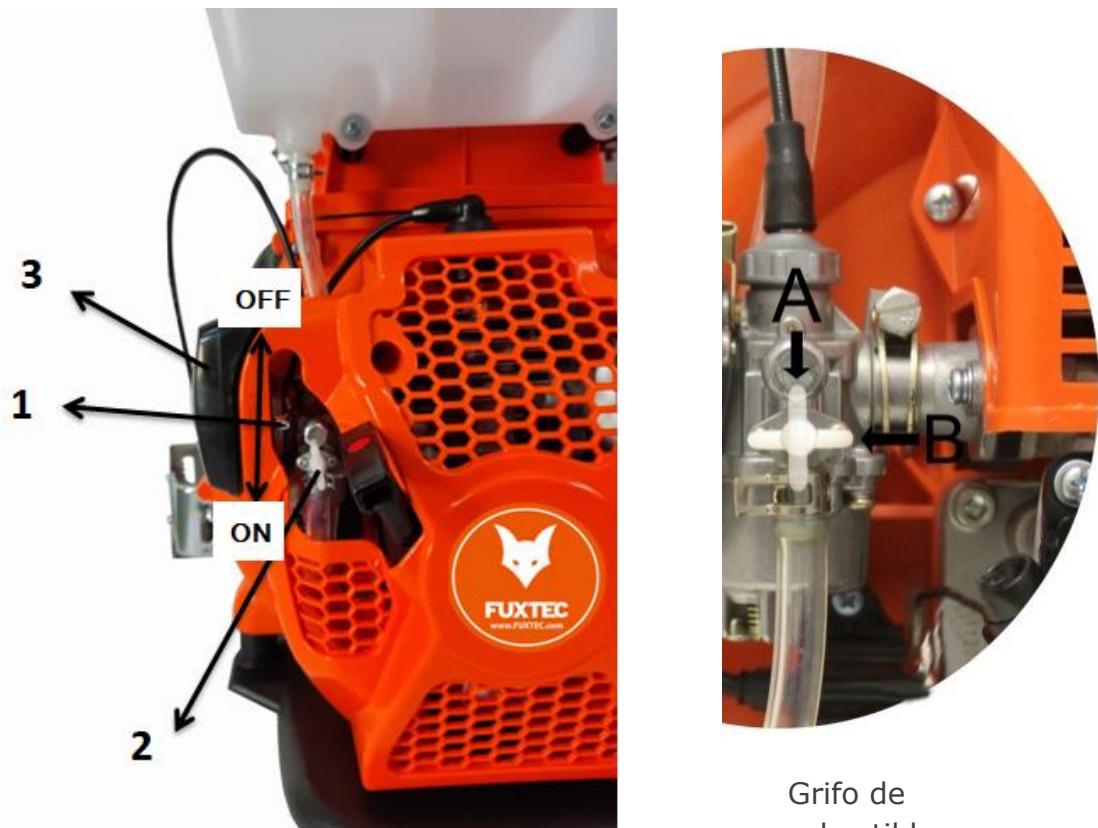
Se recomienda seguir las instrucciones antes de poner en marcha el aparato:

- 1) Mueva la palanca del grifo de combustible a la posición abierta (Fig. 9).
- 2) Gire la palanca del estrangulador a la posición ON.
- 3) Gire el interruptor de encendido/apagado a la posición de encendido.



- 5) Tire de la cuerda de arranque 2-3 veces y luego suéltela lentamente. Para evitar daños en el motor, no suelte la palanca rápidamente.
- 6) Cierre el estrangulador y tire de la cuerda de arranque hasta que el motor arranque.
- 7) Deje que la máquina funcione a velocidad mínima durante 2-3 minutos, después de lo cual el sistema de pulverización puede ser operado.

Fig. 9



1. Palanca de arranque
2. Grifo de combustible *Pos.A: ABIERTO*
 Pos.B: CERRADO
3. Filtro de aire

5. Arranque en caliente

- 1) Deje el estrangulador en la posición OFF.
- 2) Gire El grifo de combustible a la posición ON.
- 3) Tire de la cuerda de arranque 2-3 veces y luego suéltela lentamente.

Atención:

- 1) No tire de la cuerda de arranque más allá del punto muerto, de lo contrario esta pieza podría romperse o dañar el aparato.
- 2) La garantía no se extiende al cable de arranque.

Apagado del dispositivo

- 1) Durante el funcionamiento, detenga primero la función de pulverización química y, a continuación, apague la máquina colocando el interruptor de encendido/apagado en la posición STOP.
- 2) Si se utiliza la función de atomización, mueva el grifo de combustible y la palanca del atomizador a la posición cerrada. Esto permite vaciar el sistema de atomización.
- 3) Una vez finalizado el trabajo, cierre el grifo de combustible.

Nota: Cuando el dispositivo esté en funcionamiento, la ropa debe estar ceñida al cuerpo y no debe entrar en contacto con la máquina, ya que, de lo contrario, el propio dispositivo podría no ser capaz de captar aire del exterior para permitir su enfriamiento, lo que provocaría un deterioro del rendimiento y daños en el dispositivo.

Atomización / pulverización

1) Atomización: Abra la tapa del atomizador, ajuste la longitud de la boquilla para conseguir la dirección de pulverización deseada. Actuar sobre el regulador para variar la cantidad de sustancia atomizada. Fig. 11

Fig. 11

Apertura	Caudal (L/min)
1	1
2	3



2) Pulverización: durante el proceso de pulverización, ajuste la dosificación actuando sobre el bastidor, es decir, colocando la palanca en una de las diez configuraciones del brazo de ajuste.

Fig. 12

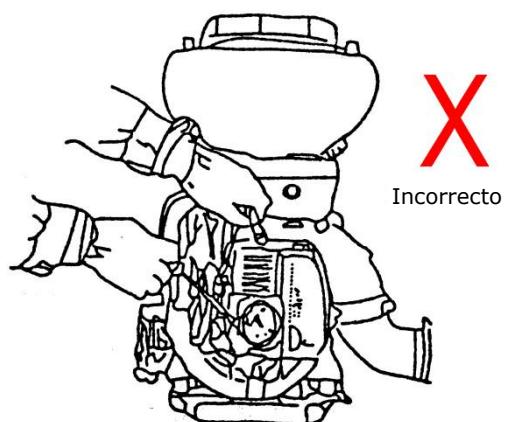


Averías y resolución de problemas

El dispositivo arranca con dificultad o no se puede poner en marcha:

Compruebe si la bujía produce chispa. Desenrosque la bujía. Vuelva a conectar la bujía a la pipeta y asegúrese de que la bujía tiene toma de tierra. Compruebe la tensión y observe si la bujía produce chispa. Actúe con cuidado sobre el dispositivo de encendido; no toque el metal de la bujía para protegerse de una descarga eléctrica.

Fig. 15



MOTOR

Tenga en cuenta que el siguiente programa de mantenimiento sólo debe seguirse en condiciones normales de trabajo. El uso durante periodos prolongados o en condiciones de trabajo extremas (zonas de trabajo extremadamente polvorrientas, etc.) requiere un mantenimiento más frecuente.

		Antes del uso	Después del uso o cada día	Después de cada repostaje	Mensual	Anual	Cuando surgen problemas	Cuando se producen daños	Cuando sea necesario
Dispositivo completo	Inspección visual (estado, combustible y otras fugas)	x		x					
	Limpieza		x						
Mando de control	Control de funcionamiento	x		x					
Filtro de aire	Limpieza						x		x
	Sustitución por un distribuidor autorizado 1)							x	
Carcasa de la máquina	Control						x		
	Sustitución 1)					x		x	x
Depósito de combustible	Limpieza						x		x
Carburador	Compruebe el ajuste del ralentí - los instrumentos no deben moverse 2)	x		x					
	Corregir el ralentí								x
Bujía de encendido	Corregir la distancia entre los electrodos						x		
	Sustitución tras aproximadamente 100 horas de funcionamiento								
Toma de aire para refrigeración	Inspección		x						
	Limpieza								x
Parachispas en el tubo de escape	Control		x			x			
	Limpieza o sustitución 1)						x	x	
Tornillos y tuercas adicionales (sin	Apretar								x

tornillos de ajuste)									
Adhesivos de seguridad	Sustitución						x		

- 7) Póngase en contacto con el servicio técnico de FUXTEC GmbH.
- 8) Apriete completamente el tornillo del carburador y, a continuación, desenróselo 1,5 vueltas.

Mantenimiento técnico y conservación

1. Mantenimiento técnico de los accesorios de pulverización

- 1) Después de pulverizar, elimine todos los residuos de la solución del depósito de productos químicos. Lave el depósito y todas las demás piezas.
- 2) Después de pulverizar/distribuir el polvo, limpie la lanza de pulverización y el depósito de productos químicos por dentro y por fuera.
- 3) Después del uso, retire el tapón del depósito de productos químicos.
- 4) Después de la limpieza, haga funcionar la máquina durante 2-3 minutos.

2. Mantenimiento y cuidado del depósito

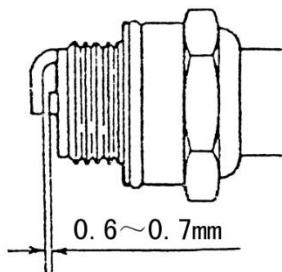
- 1) No deje la mezcla de gasolina de 2 tiempos en el depósito durante períodos prolongados.
- 2) Si los residuos de combustible permanecen en el depósito y en el vaporizador durante períodos prolongados, estos residuos se adherirán o se depositarán en las distintas superficies, obstruyendo las tuberías y perjudicando así el funcionamiento de la máquina. Si la máquina ha estado en funcionamiento durante una semana, deben eliminarse todas las sustancias de la misma.

3. Mantenimiento del filtro de aire y la bujía

- 1) Inmediatamente después del uso, elimine los productos químicos con una esponja. De lo contrario, puede producirse una disminución del rendimiento de la máquina. Siga estrictamente este procedimiento.
- 2) Limpie el filtro de aire con regularidad.
- 3) La distancia correcta entre los electrodos es de 0,6 - 0,7 mm, compruebe con frecuencia si esta distancia es demasiado grande o pequeña; fíjese en la figura 16 para determinar la distancia correcta.

4. Almacenamiento prolongado

- 1) Limpie la unidad por fuera. Trate la superficie metálica exterior con aceite antioxidante.
- 2) Retire la bujía. Ponga 15-20 g de aceite de motor en el cilindro; utilice aceite de motor de 2 tiempos para motores de gasolina. A continuación, vuelva a enroscar la bujía.
- 3) Desenrosque los dos tornillos de mariposa. Retire el depósito de la unidad. Limpie el atomizador y la superficie interior y exterior del depósito de productos químicos. Si quedan residuos químicos en el atomizador, éste puede obstruirse y presentar defectos.
- 4) A continuación, vuelva a instalar el depósito de producto químico y retire el tapón del depósito de producto químico.
- 5) Retire la boquilla del pulverizador y límpiela.
- 6) Retire completamente la mezcla de gasolina del depósito y del carburador.
- 7) Guarde la unidad con una cubierta y manténgala en un lugar seco y sin polvo.



Datos técnicos

Modelo	FX-MSP2.2	
Dimensiones (mm)	420×500×800	
Peso neto (kg)	11.5	
Capacidad depósito de productos químicos (L)	26	
Volumen de productos químicos	Mezcla de pulverización (L/min)	≥4
	Mezcla de polvos (kg/min)	≥6
Caudal (m)	≥11	
Proporción de mezcla de gasolina y aceite de motor	25:1	
Capacidad del depósito de combustible (L)	1.4	
Potencia del ventilador (rpm)	7.500 – 8.000	
Tipo de motor	1E40FP-3Z	
Procedimiento de arranque / ignición	CDI	

Declaración de conformidad CE

De conformidad con la **Directiva 2006/42/CE, completada por la Directiva 2009/127/CE**

FUXTEC GmbH

Kappstrasse 69, 71083 Herrenberg- Alemania

declara bajo su exclusiva responsabilidad que el producto

Modelo: Atomizador FX-MSP2.2

al que se refiere la presente declaración, cumple los requisitos básicos y las disposiciones en materia de salud y seguridad de la **Directiva 2006/42/CE, completada por la Directiva 2009/127/CE**, así como los requisitos de otras directivas aplicables.

EN ISO 28139:2009

Procedimiento de conformidad: 2000/14/CE



Leonhard Zirkler, 30/11/2023

(Director General)

